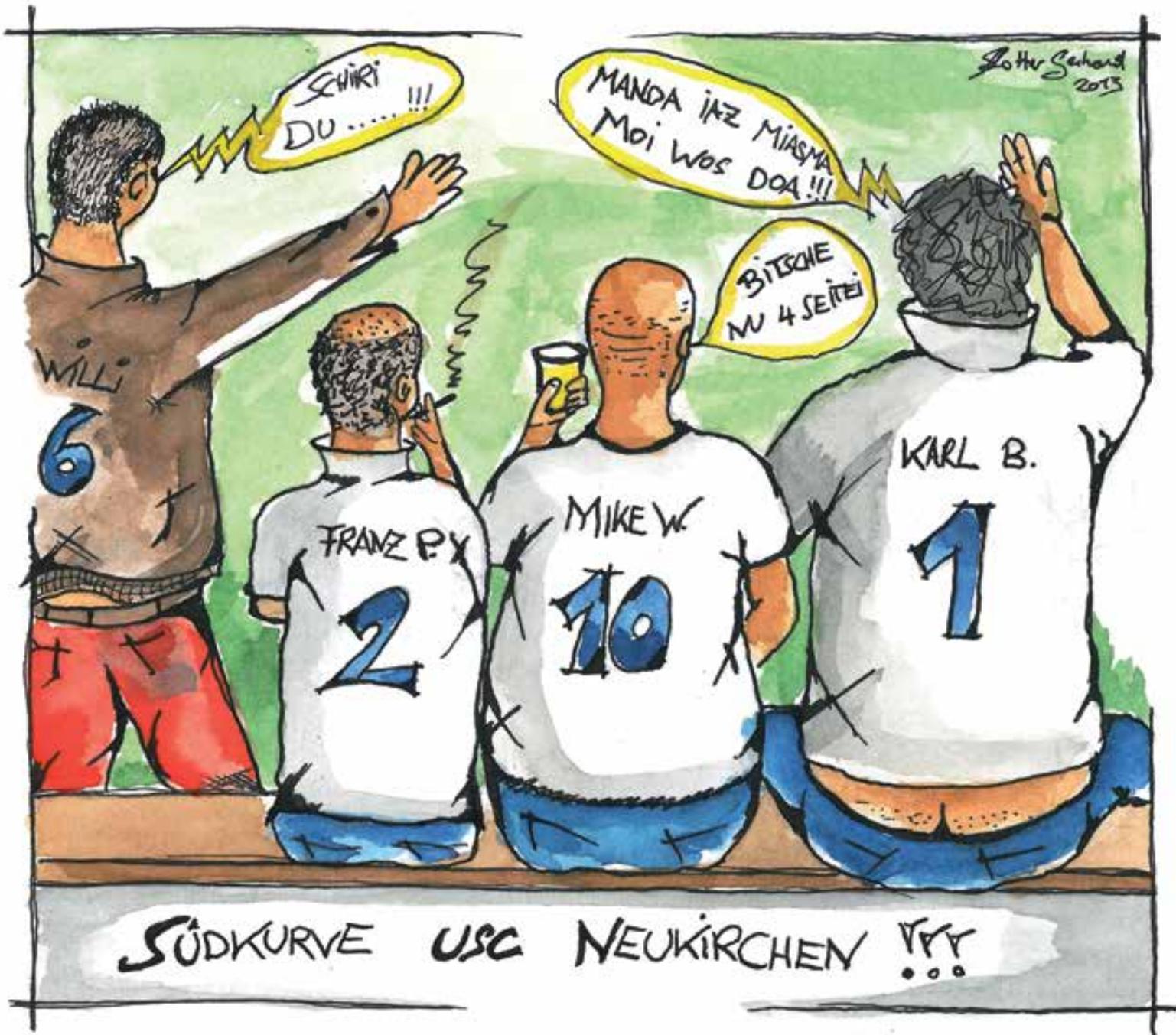


SPOR KULEX

AKTUELLES AUS DEM NEUKIRCHNER GEMEINDEGESCHEHEN

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner! Liebe Leserinnen und Leser!

Wir gratulieren der Bewerbungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr zum Erringen der Goldmedaille bei den internationalen Wettkämpfen im französischen Mülhausen auf das Herzlichste! Wir gratulieren der Sektion Fußball des USC Neukirchen zum 50-jährigen Bestehen sehr herzlich! Und wir bedanken uns bei den Gästen, die uns bescheinigen, dass wir in einem Paradies leben – vielleicht wissen wir es oftmals einfach nicht mehr zu schätzen, weil es eben für uns so „normal“ ist. Möge uns allen dieses Lob Auftrag genug sein, um dieses „Paradies“ zu erhalten, ihm nicht durch kleine oder große bauliche Sünden Schaden zu zufügen und der „Mut zur Schönheit“ oberste Priorität bei diesbezüglichen Entscheidungen haben! Viel Freude und Muße beim Lesen der 139. Ausgabe wünscht das **sporokulex**-Team.



News

Gel Shiatsu Massageauflage kombiniert mit Luftkompressions- massage

- Mit Technogel für eine sanfte, exklusive und natürliche Massage
- Luft- und Shiatsu-massage: Eine ultimative Entspannungserfahrung
- Luftkompressionsmassage für den Schulter- und Lendenwirbelbereich mit einstellbarer Intensität
- Shiatsu Massage mit Wärmefunktion
- Fernbedienung für alle Funktionen



Aktionspreis ab: € 149.90

Wellness- und Gesundheits- produkte, die das Leben angenehmer machen

Massage-Auflagen: Der „Privatmasseur“ für jeden Tag.

Mit einem ausgedehnten Verwöhnprogramm lässt sich im Wellness-Urlaub pure Entspannung genießen. Doch was bleibt davon im Alltag? Schnell ist die Erholung verflogen und man befindet sich wieder mitten im beruflichen und privaten Trubel. Für das nachhaltige Wohlbefinden ist es daher wichtig, sich auch Zwischendurch etwas Gutes zu tun. Genau dafür hat HoMedics innovative elektrische Wellness- und Gesundheitsprodukte entwickelt, die das Zuhause preisgünstig in eine wahre Wohlfühl-Oase verwandeln. Auch im Büro oder auf Reisen sind die HoMedics-Produkte treue und

wohltuende Begleiter. Von verwöhnenden Massage-Auflagen über Geräte für die vitalisierende Fuß-Massage bis hin zu Massage-Kissen



und kleinen kompakten Massage-Geräten für unterwegs reicht das umfassende Angebot an Produkten für Entspannung und Erholung.

Pfarre

Am Samstag, den 1. Juni 2013, hat, trotz Aströmenden Regens, unsere Kinderwallfahrt stattgefunden. Vom kommenden Hochwasser wussten wir damals noch nichts und so zogen wir unbekümmert von der Einödrücke los. Es regnete pausenlos – und stark noch dazu – und trotzdem waren wir ganz schön viele. Den Kindern machte der Regen natürlich gar nichts aus.

Auf dem Weg zum Gasthof Siggen feierten wir einen Stationsgottesdienst. Heidrun begleitete uns wieder mit der Gitarre (Vielen Dank!), auch wenn diese nur unter ausgespanntem Schirm zum Einsatz kommen konnte. Im „trockenen“ Siggen-Stüberl beschlossen wir unsere Feier, mit einem Kreuz auf der Stirn segneten wir uns gegenseitig.



Dann gestalteten wir alle zusammen ein Altartuch für die „Messe für das Leben“, die am gleichen Abend in Neukirchen stattfand. Schließlich ließen wir auch noch Luftballons mit angehängten Fürbitten aufsteigen. Die Kinderwallfahrt gehört zur „Woche für das Leben“, die in ganz Österreich stattfindet.



Ein Dankeschön geht an die Fam. Gassner (Gasthof Schütthof), Fam. Blaickner (Dötscherbauer), Fam. Brugger (Gasthof Siggen) für die nette Aufnahme - und an die Kath. Frauen, die uns mit selbstgemachten Köstlichkeiten verwöhnten.



GLÜCKWÜNSCHE

Für unseren Herrn Pfarrer nochmals die besten Wünsche, viel Gesundheit und Gottes Segen zum runden Geburtstag und herzlichen Dank für den gemütlichen Abend beim Steiger!

*Die Pfarrgemeinderäte
aus Neukirchen, Wald und Krimml*



Vorankündigung

5. Oktober 2013:
Messe bei der Ambrosiuskapelle um 11:00 Uhr

6. Oktober 2013:
Erntedank

Der Neukirchner Pfarrgemeinderat



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Ortsstelle Neukirchen trauert um einen ihrer treuen Kameraden: **Peter Herzog** verstarb nach schwerer Krankheit am 5. Juli im 79. Lebensjahr.

Mit Peter haben wir einen langjährigen Kameraden und Freund verloren. Bereits seit 1953 war er Mitglied der Bergrettung, erst im Februar dieses Jahres durften wir ihn für seine 60-jährige Mitgliedschaft ehren.

Peter war zweifelsohne ein Pionier auf dem Gebiet des Bergsports. Er war Berg- und Schiführer, gründete in Neukirchen eine Schischule und machte so seine Leidenschaft zum Beruf.

In vielen Gegenden der Erde bestieg er hohe Berge - seien es wohl ungezählte Dreitausender in den Dolomiten und der Schweiz. Bereits in den 70er Jahren führten ihn Trekkingtouren nach Marokko und Mexiko, auch Sechstausender in Nepal und im Tibet wurden bezwungen (22 Mal war er dort). Die „Haute Route Chamonix-Zermatt“ - diese 10 Tages Tour bewältigte er als Führer gleich sechs Mal.

Bei einer Grönland-Expedition gelang Peter die Erstbesteigung eines bis dahin unbenannten Gipfels - die Gipfelgruppe wurde nach Peter und einem seiner Expeditionskollegen „Herzog-Jenkins-Berge“ genannt.

Während seiner Krankheit in den letzten Jahren wurde Peter aufopferungsvoll von seiner Frau Leni gepflegt. Ihr und allen Verwandten und Freunden wünschen wir in dieser Zeit der Trauer viel Kraft und Zuversicht.



Die Bergrettung von Neukirchen/Wald/Königsleiten bedankt sich für die laufenden Unterstützungen und wünscht allen Bergbegeisterten erholsame Stunden in unserer schönen Bergwelt, im Besonderen aber eine unfallfreie Zeit.

Hanspeter Stotter
www.bergrettung-neukirchen.at

“

EINEN RUF
ERWIRBT MAN SICH NICHT MIT DINGEN,
DIE MAN ERST TUN WIRD.

”



BRUNNER & CO TROCKENBAU GMBH · DÜRNBACHAU 212 · A- 5741 NEUKIRCHEN A. GRV. | BRUNNERUND.CO.AT

NEU

Holzbau / Zimmerei

Baumarkt



Zwei Philipps waren unschlagbar Kleine Akrobaten in der Bike-Arena Wildkogel

Junge Freerider von 9 bis 14 Jahren traten zum ersten „Servus Linde Kis Race“ an. Sie starteten in zwei Wertungsläufen. Den ersten Platz holte sich Philipp Hofer vor Philipp Scherer und Michael Hyde.

Krönender Abschluss war eine Fahrrad-Luftakrobatik-Show der Extraklasse mit zwei Rampen.



Club Hyper



Benefiz-Wuzzlerturnier – ein toller Erfolg!

GEMEINSAM den „Mehrzweckplatz“ beim Minigolf (Eislaufplatz) sanieren! Der Reinerlös in der Höhe von € 5.576,12 liegt auf einem Sparsbuch bereit!

Bis jetzt ist es immer noch eine Idee – aber eine sehr, sehr gute, wie wir vom Club Hyper meinen! – Die Sanierung des „Mehrzweckplatzes“ beim Minigolf für unsere Kinder und Jugendlichen – und natürlich auch Gäste!

Um den Ernst unseres Vorhabens quasi noch einmal zu unterstreichen, planen wir das „**Benefiz-Wuzzlerturnier**“ an jenem Ort, der – so hoffen wir jedenfalls – bereits **bis zum Sommer 2014** saniert und zu einem „Mehrzweckplatz“ umfunktioniert wird!

Das Wetter war im Juni 2013, wie wir ja alle miterlebt haben, nicht unbedingt sommerlich. Auch die Prognosen für den **29. Juni 2013** waren nicht gerade erfolgsversprechend. Umso mehr hat es uns gefreut, dass sich doch so viele Mannschaften für dieses Turnier angemeldet hatten. Auch, dass unserer Einladung so viele Besucher gefolgt sind, hat uns wahnsinnig gefreut. Trotz dem einen oder anderen Regenspritzer entwickelte sich unser kleines Benefiz-Turnier zu einem netten Fest.

Viele der Besucherinnen und Besucher bedankten sich bei uns dafür, dass der Club

Hyper wieder einmal etwas bewegen möchte. Einige bekräftigten dies sogar mit einer **Spende** für den geplanten Mehrzweckplatz. Dafür möchten wir uns auch auf diesem Wege noch einmal auf das Allerherzlichste **bedanken!**

DANKE! – An die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer. Ohne diese fleißigen Hände wäre es auch uns – quasi „veranstaltungserprobten“ Hyper`s – nicht möglich, so ein Turnier abzuwickeln.

DANKE! – An alle Firmen, welche uns bei der Lieferung der Getränke, Lebensmittel u. s. w. äußerst positiv gestimmt waren und alle einen entsprechenden Rabatt für den Mehrzweck übrig hatten.

DANKE! – An die beiden Musikgruppen „*PEON*“ und „*SGS*“; auch an die Männer von „*8ung Sound & Event*“, die für den richtigen Ton während des ganzen Tages gesorgt haben. Keiner der angeführten hat dafür eine Gage verlangt!

DANKE! – An alle, die uns Tombolapreise gespendet haben!

DANKE! – An unseren Sprecher Sepp Eichinger (auch für das Besorgen der Preise)!

DANKE! – An all diejenigen, welche ich bei dieser Aufzählung vergessen habe!

BITTE! – Jetzt schon um Unterstützung in Sachen „Bandenwerbung“!

BITTE! – An die Damen und Herren der Gemeindevorsteherung; dass das Versprechen mit der Realisierung bis Sommer 2014 nicht vergessen wird!

BITTE! – Wenn jemand gute Ideen für den Mehrzweckplatz hat – einfach melden!

Für den Club Hyper
Mike Vorreiter



„Rumtee“ war Gott sei Dank dann doch nicht der Renner!



Keiner kann's wie er!
Unser Sprecher Sepp Eichinger.



Die Jury hatte alles voll im Griff!



Auch in der Junior-Klasse ging es voll zur Sache beim „Wuzzeln“.



Männer aufgepasst! Fußball ist auch was für Mädels!



Voller Einsatz bei jedem Match.



Unsere Musi - eine sportliche Truppe.



„Triday's“-Bikers in Action.



„Zruckhaggl“ güt normal niet.



Das Kinderschminken war wieder voll super - wie die Ergebnisse zeigen!



Die Sieger bei den Juniors.



Tombola-Hauptpreis: 1 Paar Blizzard-Ski ging an Rudi Steger.



Die Sieger beim letzten Wuzzlerturnier USC-Neukirchen.



... auch uns hat es gut gefallen!



Das BAR-Team, damit keiner verdurstete.

SGS sorgte für beste Stimmung.

Das Küchenteam, damit keiner hungern musste.



... Und dafür gab es für diese beiden Hyper ...

Pommes bis zum Abwinken ...



... später noch eine große Auszeichnung

DANKE sagen die HYPER'S!

LEIDER! Es war der letzte Einsatz für unseren Riesenwuzzler.



Unser Ferdl fing dann irgendwann an, alles abzubauen (zumindest Bänke und Tische!



Der Weg zu den Internationalen Feuerwehrwettkämpfen nach Mül- hausen/Frankreich

Im letzten Jahr schaffte es unsere Wettbewerbsgruppe nach insgesamt drei Ausscheidungsbewerben, sich für die 15. Internationalen Feuerwehrwettkämpfe in Mülhausen/Frankreich zu qualifizieren.

Bereits im letzten Herbst begann die intensive Vorbereitungsphase auf die „Feuerwehrolympiade“. Somit wurde bis zu drei Mal pro Woche trainiert. Im Winter wurde der Fokus auf die körperliche Fitness gelegt.

Bestens vorbereitet konnten unsere Wettkämpfer nach den ersten Vorbereitungsarbeiten auf die bevorstehenden Bewerbe blicken. Hier kurz ein Überblick:

Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb Pinzgau
in Saalfelden/Letting - 08.06.2013

Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb Pongau
in Großarl - 15.06.2013

Landesfeuerwehrleistungsbewerb
in Flachau - 22.06.2013

In der Wertungsklasse Bronze verlief es **in Saalfelden Letting** zunächst nicht ganz nach Wunsch. Der Löschangriff konnte mit einer Zeit von 45,30 Sec. beendet werden, was wesentlich unter der Erwartungshaltung lag und unsere Wettbewerbsgruppe auch unter dem tatsächlichen Können geschlagen wurde. Die Zeit bedeutete den 6. Gesamtrang. In der Klasse Silber, wo die Positionen ausgelost werden, erwischte man eine recht gute Auslosung, weshalb sich auch die ausgezeichnete Zeit von 35,70 Sec. einstellte. Dies brachte den 1. Gesamtrang und somit den Bezirksmeister.

Eine Woche später **in Großarl** erging es der Gruppe im Bronzebewerb besser. Es konnte die Fabelzeit von 30,00 Sec. fehlerfrei erzielt werden, was letztlich auch den überlegenen 1. Gesamtrang in der Gästeklasse brachte. Beim ausgetragenen Parallelbewerb, wo die besten Gruppen des Tages um den Tagessieg kämpften, konnte der Löschangriff wiederum mit einer ausgezeichneten Zeit von 31,00 Sec. fehlerfrei absolviert werden. Die Zeit war gleichbedeutend mit dem Tagessieg und dem Sieg im Parallelbewerb.

Beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in

Flachau war unsere Wettbewerbsgruppe absolut eine Klasse für sich, siegte in allen Wertungsklassen und kürte sich zum doppelten Landesmeister – sowohl in der Klasse Bronze, als auch in der Klasse Silber.

In Bronze wurde der Löschangriff mit einer Zeit von 32,13 Sec. fehlerfrei fertig gestellt. In Silber erwischte die Gruppe nochmals eine hervorragende Auslosung und konnte in einer Zeit von 32,69 Sec. jedoch 20 Fehlersekunden abschließen.

Die überragende Zeit „reichte“ auch hier für den 1. Rang. Beim Parallelbewerb traten auch hier wieder die acht besten Gruppen an. Die Zeit von 31,52 Sec. fehlerfrei bescherte auch hier den überlegenen Sieg.

Beim offiziellen Abschlusstraining am Sportplatz Neukirchen konnte die Wettkampfgruppe unter vielen, vielen begeisterten Besuchern nochmals ihr ganzes Können unter Beweis stellen und einen Löschangriff mit einer Zeit von 29,56 Sec. absolvieren.

Nachdem unsere Wettkampfgruppe dieses Mal vom großen Verletzungsteufel glücklicherweise verschont blieb, ging es mit reichlichem Selbstvertrauen und natürlich großer Vorfreude **vom 14.07.2013 - 21.07.2013 nach Mülhausen/Frankreich zu den Internationalen Feuerwehrwettkämpfen.**

„Der Rest“ ist bekannte Geschichte. 6. GESAMTRANG bei der Feuerwehr Weltmeisterschaft mit einer Zeit von 31,56 Sec. fehlerfrei sowie einem super, fehlerfreien Staffellaufdurchgang bescherte der Feuerwehr Neukirchen a. Grv. zum insgesamt **fünften MAL** die Goldmedaille bei Internationalen Feuerwehrwettkämpfen nach 1977, 1981, 2001 und 2009.

Irgendwo gehen einem bei den ganzen aufgelisteten Erfolgen die Superlative aus. ☺ HERZLICHE GRATULATION an ALLE! Wir sind stolz auf euch!

Der überwältigende Empfang und die vielen, vielen Besucher im Rahmen des Platzkonzertes am 21.07.2013 stellten die große Freude und Anerkennung des überragenden Erfolges in beeindruckender Manier unter Beweis!

Das vollständige Tagebuch der Weltmeisterschaft ist auf www.feuerwehr-neukirchen.at nachzulesen.



Freiwillige Feuerwehr



Vorstellung der Bewerbungsgruppe:

Hans Krahbichler (Hansi), Robert Nussbaumer (Nussi), Markus Scharler (Althausa), Dominik Scharler (Schilag), Dominik Nussbaumer (Domnik), Stefan Nill (Steff), Mario Dreier (Mario), Christian Karl (Schmied), Roland Brugger (Kojack), Manuel Brugger (Mani), Hans Lackerbauer (Hansn), Heribert Entacher (Heri).

Viele, viele Hände sind am Erfolg beteiligt bzw. haben den Weg zum Erfolg geebnet.

DANKE an die Trainier Mario Dreier, Hans Lackerbauer und Franz Graber, an den Betreuer und Masseur Heribert Entacher, an die Wettkampfgruppe selbst, an die Frauen und Freundinnen, an die Sponsoren, Spender und Gönner sowie die Marktgemeinde Neukirchen a. Grv.



Trachtenmusikkapelle

Liebe NeukircherInnen, liebe Freunde der Blasmusik!

Bei unseren sonntäglichen Platzkonzerten konnten wir auch heuer bereits viele Gäste und Einheimische begrüßen. Es freut uns, dass viele Zuhörer den Sonntag musikalisch ausklingen lassen. Die hervorragenden „Pinzga Krapfen“ des Andy Kreidl werden ihr Übriges dazutun.

In diesem Sommer haben wir einige Änderungen in unserer Konzertsaison: Am 04. August veranstalten wir gemeinsam mit den Wirtsleuten vom Wildkogelhaus ein Fest am Berg.

Am 18. August bekommen wir Besuch von der Musikkapelle aus Bernstein im Burgenland. Die Bernsteiner wirkten beim letzten Silvesterstadel mit und werden mit uns gemeinsam den gemeinsamen Frühschoppen

beim Bergresteraunt gestalten. Beide Veranstaltungen beginnen um ca. 11 Uhr und wir freuen uns auf Euren Besuch!

Am 25. August laden die „Neukirchner Wirte“ beim Pavillon zum Krapfenfest. Wie wir vom letzten Jahr wissen, dauert dieses Fest etwas länger. An diesen Sonntagen entfallen die Platzkonzerte.

Unsere Homepage wurde von Max Stotter neu gestaltet. Viele Fotos und Informationen über die Neukircher Musi gibt es unter www.tmk-neukirchen.at.

Wir bedanken uns bei Max für die Erstellung der neuen Homepage!

Mit musikalischen Grüßen

Rudi Budimaier, Kapellmeister
Franz Brunner, Obmann



Die Quelle neuer Energie

SOMMERAKTION IM KOSMETIKSTUDIO

RUNDUM WOHLFÜHLEN | Gesichts-, Hals- und Dekolletébehandlung mit Tiefenreinigung, Gesichtsdampf, Peeling, Brauen zupfen, Gesichtsmassage und verwöhnende Maske – inklusive hochwertiger Wirkstoffampulle für sichtbar schönere Haut.

Aktionspreis 1 Stunde € 55,-

SOMMERAKTION IM HAARSTUDIO

RUNDUM SCHÖN | Waschen, Schneiden, föhnen, finish, Haarfarbe und typgerechtes Augen-Make-Up mit Lidschatten, Kajal und Mascara.

Kurze Haare

Aktionspreis € 68,-

Mittellange Haare

Aktionspreis € 75,-

Lange Haare

Aktionspreis € 78,-

Auf euer Kommen freut sich
das Wellnessteam vom
Mona Lisa

Aktionen gültig im August und September 2013



Am Waldrand 278, 5741 Neukirchen
T. 06565 6480, Kosmetik DW 406
Haarstudio DW 407, hotel-hubertus@sbg.at
Mo – Fr 08:00 – 19:00, Sa 08:00 – 14:00 Uhr



www.ferienhotel-hubertus.at

SOMMERAKTION MASSAGE

RUNDUM ENTSPANNT

Entspannende Rücken-, Nacken- und
Kopfmassage; Dauer: 20 Minuten

5 + 1 Gratis – Aktionspreis € 115,-

Aktion gültig im August und September 2013

Feuerwehrrfest

Neukirchen am Großvenediger

30. - 31.08.2013



Freitag

30.08.2013

EINTRITT FREI!

ab 16.00 Uhr

Schichtjause

ab 20.00 Uhr

Firehouseparty mit „SGS“



Samstag

31.08.2013

Eintritt bis 20.00 Uhr

5,00 €

Eintritt ab 20.00 Uhr

8,00 €

ab 18.30 Uhr

Feuerwehrmusi

ab 20.00 Uhr

“Nacht in Tracht”

mit dem Tauernecho

Eintrittskarten erhältlich im TVB und bei den Feuerwehrkameraden!

www.feuerwehr-neukirchen.at



Eis- und Stocksport



02.06.2013:

2. Meisterschaftsrunde der Herren

So etwas ist noch nie vorgekommen. Mit vollem Elan wollten wir zur zweiten Runde in der Meisterschaft antreten, leider wurde sie durch ein gewaltiges Hochwasser gestoppt. Ein Teil von unseren 2 Mannschaften ist bis Gries gekommen, die anderen zum Glück noch nicht weiter, dann war die Straße gesperrt. Beide Mannschaften hätten in den Pongau gemusst.

09.06.2013:

Damenturnier in Kaprun

Für unsere Damen lief es sehr gut. Der 1. Platz mit 18,5 Punkten.

16.06.2013:

3. Runde Meisterschaft der Herren

Wie es so läuft. Unsere Mannschaft 1 konnte ihr Können ausspielen, mit 15,8 Punkten auf der DB in Golling und sind auf den 9. Platz (gesamt 24,2 Punkte) vorgerückt. Bei der Mannschaft 2 lief es nicht so gut, nur 5,0 Punkte auf der EB in Maria Alm (gesamt 19,7 Punkte) und sind auf den 17. Platz zurück gerutscht.

23.06.2013:

1. Runde der Meisterschaft Damen

Am Beginn ihrer Meisterschaft in Hochfilzen auf der DB. 10,6 Punkte, gesamt der 7. Platz von 12 Mannschaften.

30.06.2013:

2. Runde der Damen Meisterschaft

Diesmal in St. Johann auf der EB, 7,3 Punkte (gesamt 17,9 Punkte) - zurzeit der 9. Platz.

30.06.2013:

Jugend Bezirksmeisterschaft in Piesendorf

Unser Verein stellte 3 Teilnehmer. Gruppe 2: David Rainer **108,07** Punkte - 5. Platz, Gruppe 3: Bastian Keil (das war die größte Gruppe mit 16 Teilnehmern) **101,52** Punkte - 8. Platz und dieses Mal unsere Beste: Marina Brugger als gesamt **3. Sieger**.

07.07.2013:

2. Runde Meisterschaft der Herren Nachtrag

Der Wettergott war gnädig. Die Mannschaft 1 war auf der DB in St. Johann, 12,5 Punkte (ge-

samt 36,7 Punkte) - das ist der 8. Platz.

Mannschaft 2 war auf der DB in Filzmoos, 16,5 Punkte (gesamt 36,2 Punkte) und der 11. Platz.

13.07.2013:

Bezirksmeisterschaft 5 Stock Gruppe 1

Peter Patsch war in dieser Gruppe qualifiziert, 5. Platz und bleibt in dieser Gruppe.

*Mit sportlichen Grüßen
Manfred Brugger, Obmann*

Der EV Neukirchen gratuliert der Bewerbungsgruppe der FF Neukirchen zu ihrer Goldmedaille auf das Allerherzlichste.

Ein großer Dank geht an Lois Brunner, der uns immer fest unter die Arme greift, wenn es um Farbe geht. Donksche Lois!

Auch unserem Geburtstagskind Fred Lechner möchten wir zum 70er sehr herzlich gratulieren!

1. Neukirchner



WANN: SO, 15. Sept.
9.00 – 16.00 h

WO: Pavillon
Neukirchen

bei jeder Witterung
Info/Anmeldung bis 13.09:
Raffaellenbank Neukirchen
Florian Dahel

**Auf ein zahlreiches
Kommen freuen sich
Hannes und Florian.**

**Für das leibliche Wohl
ist gesorgt!**

Eltern haften für Ihre Kinder

Raiffeisenbank
Neukirchen



Wenn ich mir so anschau, was hier in der Gegend alles investiert wird, dann sind das schon ganz gute Perspektiven, finde ich.

**Wenn's um unsere Region geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Je globaler die Welt wird, umso wichtiger wird uns die Region. Weil sich Raiffeisen eben nicht nur als Bank versteht, sondern als ein aktives Unternehmen, das mit großer Verantwortung gemeinsame wirtschaftliche, soziale und kulturelle Projekte in der Region unterstützt und realisiert. www.neukirchen.raiffeisen.at



Durch die tolle Unterstützung der Sponsoren konnten für die Sektion Fußball neue Trainingsanzüge angeschafft werden. Danke an Gusti Stöckl für das gelungene Mannschaftsfoto.

Herzlichen Dank an unsere Sponsoren:

- Oberpinzgauer Fremdenverkehrs- und Bergbahnen AG
- Pinzgauer Kanne (Familien Pichler und Brugger)
- Firma Sport Herzog 2000 (Familien Herzog und Steger)
- Firma Keil Erdbau



Die Fußballer des USC-Neukirchen bedanken sich für die neue Dress bei der Firma Fahnen Gärtner, Herrn Ing. Gerald Heerdegen, bei der Firma sports & more, Herrn Gunter Unterwurzacher, sowie beim Verein Hohe Tauern Aktiv, Herrn Heribert Entacher (Obmann).

50

Jahre FUSSBALL

1963 - 2013

Der USC-Neukirchen / Sektion Fußball
ladet ein zum

FUSSBALLFEST

Samstag,
10. August 2013

PROGRAMM

- 09:00 Uhr Start mit Nachwuchsspielen
- 14:45 Uhr Meisterschaftsspiel der Reserve
- 17:00 Uhr Meisterschaftsspiel der Kampfmannschaft
- 19:00 Uhr Jubiläumsabend mit SGS



GRILLEN



TOMBOLA



LIVE MUSIK



GETRÄNKE

ZU GEWINNEN: WKB-Salsonkarte, Fernseher, Ski, etc. ...!

Wir freuen uns auf Euren Besuch





Ein großartiges Spiel in dem sich die Kinder mit 4:3 gegen die Mami´s durchgesetzt haben!
 Besonderer Dank Spielleiter Sepp Eichinger und dem Fotografen Heinz Heiningler.

Gratulation und Anerkennung ...

... an die Feuerwehr Neukirchen - Bewerbungsgruppe zum Gewinn der Goldmedaille in Mülhausen/Frankreich

sowie

... an Steiner Karl-Heinz zur bestandenen A-Lizenz Trainerausbildung.

Der USC Neukirchen!

Wohnungssuche

Suche dringend eine Wohnung mit Kinderzimmer in Neukirchen (Nichtraucher)!

**Thomas Kutschera
 0664 / 15 27 695**



Kafts dahoram - mia gfrein ins.

Sommerbiathlon – Das Wetter hätte nicht besser sein können!

Am 16. Juni veranstaltete die Sektion Nordisch ein Biathlonrennen am Neukirchner Sportplatz. Alle Voraussetzungen für ein gutes Rennen waren geschaffen. Die ausgewählte Rennstrecke sorgte bei vielen Teilnehmern/innen für Begeisterung. Bei strahlendem Wetter stellten sich ca. 148 Sportler/innen dem Laufen und Schießen. Für den USC Neukirchen kämpften 15 Jungs und Mädchen. Herzliche Gratulation an alle, besonders an Lea Hofer, die den 3. Platz erreichte. Wir bedanken uns bei **allen Helfern und Helferinnen** für die tolle Unterstützung an allen Posten!

Ivana Hofer, Kassierin



Die Hauptverantwortlichen:
Esther und Hans Reichegger



Christoph Probst beim Starten



Siegerehrung am Sportplatz



Andreas Wallner kreiert leckere Fitnessburger



Ein Bildstock ist 30:

Frau Oberlehrer Flora Stainer *1909 † 1993, hat als profunde Kennerin der Heimat Wegkreuze, Marterl, Kapellen und Naturdenkmäler, deren Bewandnisse und Entstehungsgeschichten dokumentiert. In den 70er Jahren des 20. Jhd. hat unsere „Dokta Flora“ mit Stefan Unterwurzacher eine umfassende Text und Bilddarstellung angefertigt und in das örtliche Gemeindearchiv eingebracht.

Die Sammlung dieser 170 Klein- und Naturdenkmäler brachten mich auf eine Idee!



Sollte in unserer Wiesensiedlung nicht auch so ein Kleinod die Landschaft zieren? Naheliegender war da natürlich der Patron der Maler und Anstreicher, ja St. Lukas soll es sein. Der Legende nach hat er das erste Bild der Muttergottes gemalt. (Sein Bildnis befindet sich auch auf der Fahne der Salzburger Malerinnung).

Herr Architekt Dipl. Ing. Winfried Hutter zeichnete den Plan, der im ganzen Pinzgau und darüber hinaus einmalig ist. Franz Trojer hat nach einem Motiv von Meinrad Guggenbichler die Figur geschnitzt / Schalung und Dachkonstruktion kamen von Zimmermeister Franz Knapp, ausgeführt von Peter Rainer. Schmiedearbeiten Toni Steger † / Nachbar „Fleckl Hansl“ half fleißig beim Betonieren. Im Beisein der Nachbarschaft hat Pfarrer Josef Zauner das gelungene Werk 1983 eingeweiht.

Meinrad Guggenbichler, auch **Johann Meinrad Guggenbichler** (* 17. April 1649 in Einsiedeln, Schweiz; † 10. Mai 1723 in Mondsee, Oberösterreich) war ein Bildhauer des Barock.

Nach langer Zeit habe ich wieder einmal den Weg zur Buchwald Kapelle gefunden. Ein großes Lob an die Besitzer: So schön gepflegt - alle Achtung! Ein großer Dank im Namen der Neukirchner Volkskultur.

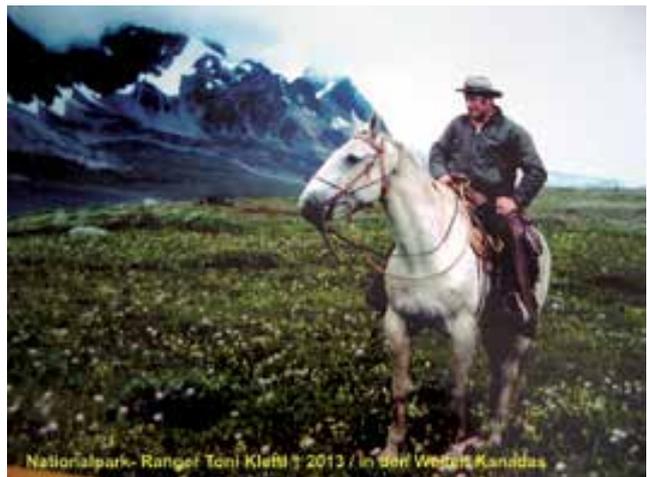
Noch etwas aus der Neuzeit:

Die Marterl der Siggenskapelle waren nach 160 Jahren in einem sehr bedenklichen Zustand. Herrn Bürgermeister Peter Nindl darauf angesprochen, durfte ich die Zeugen der Vergangenheit von Frau Regine Sedlmayr restaurieren lassen. Diese wieder am selben Ort anzubringen wäre wohl kaum sinnvoll gewesen, so konnten Dank der Raiba Neukirchen Duplikate angefertigt werden, welche heute die Kapelle zieren. Die Originale sind im Schloss Hohen Neukirchen nun gut aufgehoben.



In fremder Erde:

Der Auswanderer Toni Klettli, so manchen Neukirchnern ist er sicher noch in Erinnerung. Toni ist am 17. Juli 2013 in Jasper/Alberta Kanada im Alter von 85 Jahren verstorben. Toni war Nationalpark-Ranger, seine Tochter Loni Schirennläuferin in der Kanadischen Nationalmannschaft.



Das Archiv ist zurzeit geschlossen und wird gründlich renoviert! Im Vorhinein schon ein großer Dank an die Sponsoren, mehr davon aber das nächste Mal.

Franz Brunner, Archivar

9. Bergfilmfestival im cinetheatro

Das diesjährige Bergfilmfestival findet von

**Samstag, 2. November bis
Sonntag, 10. November 2013**

im cinetheatro Neukirchen statt. Viele interessante Vorträge und Filme von einheimischen und „auswärtigen“ Bergexperten stehen wieder auf dem Programm und werden in den nächsten Wochen terminisiert und fixiert, sodass das Festival wieder allen etwas zu bieten haben wird.

Sollte jemand noch Interesse haben bzw. je-

manden kennen, dessen Vortrag ins Programm aufgenommen werden sollte, möge er sich bitte bald mit mir in Verbindung setzen.

Das exakte Programm wird rechtzeitig im Spor-kulex veröffentlicht bzw. auf der cinetheatro-Homepage präsentiert.

In diesem Sinne freuen wir uns jetzt schon wieder auf zahlreichen Besuch!

Hubert Kirchner, m²-Bergfilmfestival

Schülertreffen

Schülertreffen am 15.06.2013

Fünf Jahre gingen schnell vorbei, bei unserem beliebten Treffen gab es zum Erzählen allerlei. Erinnerungen wurden aufgefrischt und so manche Anekdote aufgetischt, Witz und Humor kamen auch diesmal nicht zu kurz, es war lustig und nett und so manche sind erst spät ins

Bett. Bedanken möchten wir uns nochmals bei unserer lieben Steffi für die ganze Mühe, die sie auch das nächste Mal wieder auf sich nehmen wird und so Gott will, sind wir alle wieder dabei. Auf ein fröhliches Wiedersehen freut sich heute schon

eure Maria Kriegner aus Saalfelden



Probleme mit ...

- Migräne, Abgeschlagenheit, Stress – oder Spannungszustände
- Nackenverspannungen, Rückenschmerzen
- dem Bewegungsapparat - wie z.B. Becken, Schulter, Kiefer, Hüfte
- Taubheitsgefühle in Händen und Füßen
- organische Beschwerden – wie z. B. Magen/Darm
- Menstruationsbeschwerden
- Koliken, Verstopfung, Zahnungsschmerzen bei Babies
- u. v. m.

Hast Du es schon einmal mit BOWEN versucht?

Die BOWEN – Therapie ist eine Muskel- und Bindegewebstechnik, die den Körper entspannt und Blockaden löst. Sanfte Griffe – mit kurzen Pausen – regen den Körper zur Selbstheilung an.

Diese Technik kann bei allen Altersgruppen (vom Baby bis Senior/in) sicher und bedenkenlos angewendet werden.

Mich, als diplomierte Krankenschwester, fasziniert diese Technik! Leiden werden gelindert und das Wohlbefinden wird verbessert! Eine Bowen-Anwendung ersetzt keinen Arztbesuch!

Ich freue mich auf Deinen Anruf oder Dein Mail!

Alp!Traum

Neues vom Festspielverein „Alp!Traum“

Der Vorstand des Vereins hat im Juni beschlossen, das Areal der Festspiel-Arena zukünftig nicht mehr zu benützen und hat dies umgehend, wie vereinbart, Grundbesitzer Walter Keil mitgeteilt. Mittlerweile sind Vertreter des Vereins NCI (New Church Irish, vertreten durch Gaby und Fred Blaickner, Marita und Christoph Egger) an ihn mit der Bitte herangetreten, das Areal „probeweise“ auf ein Jahr für diverse Veranstaltungen nützen zu dürfen.

Dankenswerter Weise hat die Fam. Keil diesem Wunsch entsprochen und der Verein „Alp!Traum“ hat ebenfalls zugestimmt, dass die infrastrukturellen Einrichtungen wie Tribüne, Technik,

Gastro-Bereich etc. verwendet werden können. Auf diese Art und Weise ist gesichert, dass die Arena („Die Gruab´n“) weiterhin – zumindestens für ein Jahr – mit Leben erfüllt wird und für Neukirchen nicht verloren geht. Denn eine endgültige Schließung dieser Open-Air-Arena wäre ein fataler Verlust für unsere Region.

Ein herzliches und aufrichtiges Dankeschön an die Familie Walter Keil für diesen Weitblick und dem Verein NCI wünschen wir viel Erfolg, großartige Unterstützung aller Institutionen und viele Besucher bei den geplanten Musik-Veranstaltungen!

Hubert Kirchner, Obmann „Alp!Traum“



Literaturgruppe „Schreib’s auf“

Seit der letzten Ausgabe hat sich bei uns Einiges getan, auf das wir stolz sind – daher wird’s auch „ausposaunt“:

„ ... Hofschreiber mit besonderen Sprachfärbungen begeisterten die Zuhörer bei der Juli-Lesung im OÖ. Kulturquartier ...“. Margit Gantner war vom Stelzhamerbund am 5. Juli in Linz zur „**Hofschreiber-Lesung**“ geladen, um mit ihren Texten und ihrer besonderen Sprache dem Publikum ein Schmankerl zu bieten. Ein gelungener Export aus dem Pinzgau!



Weiters waren Margit Gantner und Beatrix Neumayer von 23. bis 26. Mai geladene Gäste der **Ennstaler Autorentage** auf Schloss Thannegg. Diese Veranstaltung findet alle 2 Jahre in kleinem Kreis ausgewählter Autoren aus ganz Österreich statt. Dieses Jahr hieß das Arbeitsthema „Wir schreiben eine Biografie“. Die besten vier dabei erarbeiteten Texte wurden bei einem Gala-Abendessen öffentlich vorgetragen und von einem Radiosender aufgenommen. Diesmal war Beatrix mit ihrer Schilderung eines Lebensausschnittes der Pinzgauer Export! Und noch mehr – ihr wurde auch für die nächsten Jahre die Leitung und Organisation der Ennstaler Autorentage übergeben. Eine Ehre und Freude für unsere kleine, feine Gruppe!

Christl Stotter hat sich währenddessen ein lokales, sehr aktuelles und ebenso freudiges Thema vorgenommen, mit dem wir zugleich unsere **Gratulation an die heimische Feuerwehr** übermitteln:

D Foiaweh

A Foiaweh, tatütata
homb mia a insan Eschtei a
Gott sei Donk des merra Jo
gang si ins oinan a nit o
und kemmant d Sommja a diam dahea

so muaß a nu so monchi Ausred hea
„Hu net s letzti Göd da Musi gebm“
jo a so a Foiawehsommja ku scho so Monchs
dalebm
und wais eam ziint sogg ea ois Antwort drauf
„Jo brinnts ba dia oft spüt hoit nochand d Musi
auf!“

Boit kamm ea si wia a Bettla fi
geht owa trotzdem zan naxtn Heisl hi.
Jo Leit, des kus decht jo nit sei
ohni Foiaweh schauatn mia sauwa drei.
Samma froh, dass dia Manda geht
dia opfern gonz fü freie Zeit
se übm und lernan und treniern
dass se im Ernstfoi kinnant schnö
aufmaschiern.

Se miaßn hom ois glei an Grief
dass ois glei hihaut und nit geht schief
und a diam geht’s do um Menschnebm
da Retta is oft scho a Foiawehla gwen.
Bei fü Molea hombs wieda koifn hoia
se sand oafoch do bei Unfoi, Wossa oda Foia
homb ean Piepsa oiwai bereit,
dass jo nit valian a kostbori Zeit.
So mecht i do heit a Donksche song
dass si dia Leit fi ins oi plogn
und kimb s naxti Moi da Sommja dahea
denk noch und gib eam oafoch a po Euro mea
des Göd is eh fi ins do oi
dass ins dahöffn an an Ernstfoi
wai doscht bist froh, kriegst Hüf fa ea
und scho is kleana dei Molea.
A Foiaweh tatütata
homb mia Gott sei Donk a insan Eschtei a ...

Christl Stotter, Juni 2013

Ja, und unser Franz Fritz ist seit Kurzem im wohlverdienten Ruhestand. Die Patienten im Mittersiller Krankenhaus werden ihn vermissen, wir dagegen freuen uns auf noch mehr echte, unverfälschte Mundarttexte, auf seine Zeit, seine Freundschaft und die männliche Unterstützung in unserer Gruppe.

Einen weiteren wunderbaren Sommer euch allen, schauts rein bei **www.schreibsauf.at** und seids a bissei stoiz dass uns habts!

Die Gruppe SCHREIBSAUF



www.venedigerhof.at



www.golfschule-mittersill.com



www.med-kirchberg.at



www.ferienwohnung-theresa.at



Panorama Mariazell



Hotelprospekt
Klockerhaus



Imageprospekt
Salzachsonne



Speckverpackung
Schöppl



Sommerpost '13
Hotel Steiger

anhaus | werbemanufaktur

5741 Neukirchen am Großvenediger
Tel. 0 6565.6015 oder 0664.7504 5610
www.anhaus.at

Die Bücherei in Neukirchen

NEWS

Aufgrund meiner aktuellen Arbeitssituation lege ich ab August die Leitung der Öffentlichen Bücherei nieder.

Was ich aus den letzten vier Jahren zu berichten habe, lässt sich im Grunde mit wenigen Worten ausdrücken. Es war eine wunderbare Zeit mit begeisterten Lesern und einem tollen Team.

Keine Sorge – wegen genau diesem Team wird unsere Bibliothek nach wie vor laufen. Die neuesten Bücher und Zeitschriften werden alle zwei Monate zur Verfügung stehen und die Öffnungszeiten bleiben ebenfalls bestehen. Auch hier im Sporkulex findet ihr weiterhin, was es bei uns Neues gibt.

Somit bedanke ich mich herzlichst bei Marietta Marietta Schwarzenberger, Karin Stockmaier,

Ingrid Heininger, Elfriede Lechner, Christina Budimayr, Genoveva Gensbichler, Angelika Nussbaumer, Johanna Gassner-Reichmann, Frederike Ehrenreich und unseren Neuzugängen Andrea Peterlik sowie Friederike Zindes

Vielen Dank für euer Verständnis und Engagement!

*Für die Bücherei
Marita Egger*

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15.00 - 17.00 Uhr
Sonntag: 09.30 - 10.30 Uhr
Montag: 19.00 - 20.00 Uhr

Tel.: 06565 / 6330 / 13
www.neukirchen.bvoe.at

Tauriska Festival 2013

Fotoausstellung „BERGZEIT“

Bergzeit ist schöpferische Auszeit für den Fotografen und Malermeister Hannes Kirchner aus Bramberg am Wildkogel.

„Es sind die speziellen Lichtmomente, die mich fesseln“, antwortet Hannes Kirchner auf die Frage, was ihn beim Fotografieren begeistert.



„Ich suche den Moment, in dem durch das außergewöhnliche Zusammentreffen von Licht und Schatten ein Mehrwert entsteht. Wenn der besondere Lichteinfall Linien und Konturen erzeugt, durch die ein Objekt, eine Szene hervorgehoben werden, dann ist das für mich Faszination pur!“

Sa 10. August, 19.30 Uhr:

Ausstellung „BERGZEIT“

von Hannes Kirchner mit Musik LeRoXa

TAURISKA-Kammerlanderstall, Neukirchen

Öffnungsdauer:

Do und Fr von 10.00 - 17.00 Uhr bis 30.9.2013
Festhalten eines Augenblicks, bewusst Ausschnitte wählen, Spiel mit Licht und Perspektive, besondere Momente festhalten. Hannes Kirchner zeigt mit seinen Fotos die Großartigkeit unserer Bergheimat als Ruhe-, Erlebnis- und Abenteuerraum.

LeRoXa – das sind Lena Scheibner, Robert Innerhofer und Alexander Reicher. Das Songwriter-Trio beschäftigt sich in seinen mehrstimmigen Mundart-Liedern auf humorvolle und kritische Art mit den verschiedenen Lebensrealitäten im Pinzgau und dem Rest der Welt.

Sa 14. September, 20.00 Uhr:

HOAMAT – Frauen in Kunst, Kultur und Bildung mit Musik „CIFERENCE-SYMPHONY“

TAURISKA-Kammerlanderstall, Neukirchen

Frauen im Gespräch mit Andrea Aglassinger: Nathalie Gantner (Pädagogin und Künstlerin), Neukirchen; Anita Wallner (Gesang, Tanz und Schauspiel), Uttendorf; Birgit Schattbacher

(BioGesundheitsfarm – Aktivität und Entspannung bis hin zur Samtherz-Werkstatt von Dirndl bis Wellness-Outlet), Fusch; Nicole Slupetzky (pädagogische Leiterin und stellvertretende Direktorin der VHS Salzburg und stellvertretende Bundesjugendleiterin des Österreichischen Alpenvereins), Salzburg.

Zur musikalischen Umrahmung **„CIFERENCE-SYMPHONY“**: Martina Stock und Christian Schrott sind seit 2010 eine ungewöhnliche Symbiose eingegangen und bedienen sich bei ihren Eigenkompositionen einer experimentellen Form der an die Klassik angelehnten Musik. Die Fusion ihrer beiden zarten Instrumente – Hang und Harfe – bringt eine neuartige Klangwelt hervor.

Fr 27. September, 20.00 Uhr:

Lesung „Blasmusik-Pop“ von Veia Kaiser mit dem Quintett „Brassjoker“ Neukirchen

TAURISKA-Kammerlanderstall, Neukirchen

Veia Kaiser, St. Pölten, Jahrgang 1988. Im ersten Roman der jungen Frau geht es um Sehnsucht und Ablehnung, um die Sehnsucht nach der Idylle und Wärme des Dorfes und zugleich um die Ablehnung der Enge, der Kleinkariertheit und des verhängnisvollen Tratsches in einem Kosmos, den Thujenhecken und Lagerhauszäune umfriedeten. Es sind ironische Blicke auf eine untergehende Welt, die von Veia Kaiser mit unglaublicher Verve zwischen 500 Buchseiten gepackt wurden.

Musikalische Umrahmung:

„Brassjoker“, Neukirchen

Eintritt: € 10,- ; Kinder und Jugendliche frei.

Veranstalter: Tauriska-Festival

Verein TAURISKA | Leopold Kohr-Akademie, Susanna Vötter-Dankl, Christian Vötter und Günther Nowotny, Künstlergasse 15a

5741 Neukirchen am Großvenediger

Tel.: +43 (0) 664 / 52 05 203

office@tauriska.at, www.tauriska.at

www.leopoldkohr.com; Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Mitveranstalter: Elisabeth Resmann, Kulturelle Sonderprojekte, Land Salzburg

Förderer/Sponsoren:

Salzburger Tourismus Förderungsfonds, Salzburger Volkskultur, Kultur Land Salzburg, Pinzgauer Nachrichten, Wildkogel – Die Arena-Bramberg/Neukirchen, ORF-Salzburg, Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur und Tauernlamm



WER IST DAS?

Rate schnell, sei einer der ersten 50 Gewinner und hol Dir eine Kugel Eis im NOVUM!

Hotel Kammerlander

Im Herzen Neukirchens befindet sich einer der ältesten Gastbetriebe des Ortes, das Hotel Kammerlander, welches eine durchaus bemerkenswerte Geschichte vorzuweisen hat. Die Hausnummer „15“ lässt das Baujahr schätzen, etwa um 1730 (seit 1863 im Besitz der Familie Kammerlander).

Der Gasthof hatte einen großen Saal, der auf Eisensäulen stand. Der Saal selbst bot viel Platz für Veranstaltungen. Ein Wanderkino, das hier gastierte, ist so manchen noch in Erinnerung. Der Gasthof hatte natürlich auch Gästezimmer, die für die damalige Zeit bereits einen beachtlichen Komfort aufwiesen. Paul Rohregger, als Erstbesteiger des Großvenedigers, war einer der berühmtesten Gäste dieses Hauses. Durch seinen Manager Kurt Kasten, der sich beim „Pollnbauer“ aufhielt, kam auch der Sänger und Schauspieler Johannes Heesters nach Neukirchen in den Gasthof Kammerlander.

Barbara Kammerlander führt den Hotelbetrieb mit Leib und Seele, gemeinsam mit ihrem Bruder Hermann, welcher hauptberuflich in Wien als Wirtschaftsprüfer tätig ist. Vater Hermann verstarb 1993 und im selben Jahr wurde der Betrieb an die Kinder übergeben. „Mein Vater übernahm den Gastbetrieb in den 60ern von seiner Mutter Maria. Mein Großvater ist leider sehr früh verstorben. Meine Mutter Valerie stand mir in den letzten 20 Jahren tagein tagaus mit Rat und Tat zur Seite. Darüber bin ich sehr froh“, so Barbara.

Im Jahr 2008 wurde das Hotel auf modernstem Standard umgebaut und verfügt nun über 120 Betten. Neben zeitgemäßem Luxus in den Zimmern sowie im Wellnessbereich wird den Gästen ein sehr gemütlicher, geschmackvoll eingerichteter Restaurantbereich sowie eine extravagante Hausbar mit Loungebereich geboten. Barbara: „Birgit, die Freundin meines Sohnes Sebastian, shaked an der Bar Cocktails in allem Variationen. Es ist jeder an unserer Hotelbar herzlich willkommen. Wir bieten auch das ganze Jahr über eine kleine Speisekarte mit auserwählten Gerichten und freuen uns über jeden einheimischen Gast, der uns besucht.“ Das Restaurant sowie die herrlich situierte Sonnenterasse mit Panoramablick auf den schönen Marktplatz sind außerdem ein Geheimtipp für Feierlichkeiten jeglicher Art.

Barbara ist seit nunmehr 20 Jahren mit ihrem Team Saison für Saison bemüht, dass sich jeder im Haus wohlfühlt. Die Urlauber sowie natürlich auch die einheimischen Gäste.



An dieser Stelle fügt Barbara noch ein paar Worte hinzu: „Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen langjährigen Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz zu bedanken. Lisi Kaserer arbeitet seit ihrer Lehrzeit bei uns (seit über 30 Jahren). Britta, Birgit, Manuela, Lisa, Koch Julian und Margit aus Ungarn sowie Maria, Lilli, Jela und Dragana stehen mir seit vielen Jahren zur Seite. Ich möchte allen meinen großen Dank für die tolle Arbeit aussprechen. Ebenso bedanke ich mich bei unseren einheimischen Stammgästen für ihre Treue.“

Neben Arbeitsstellen in den verschiedenen Abteilungen werden auch immer wieder Lehrstellen angeboten (Service, Küche). Bei Interesse genügt ein Anruf: Tel. 06565/623 10

Auf die Frage, wie die nächste Generation zur Gastronomie steht, antwortet Barbara: „Meine Tochter Hannah ist 21 Jahre alt und studiert in Innsbruck. Mein Sohn Sebastian ist 25 Jahre alt und arbeitet bei der Firma Dankl als Elektriker. Es ist daher noch nicht wirklich absehbar, ob und wer sich letztenendes für die Hotellerie entscheidet. Mein Wunsch ist es, dass meine Kinder immer glücklich sind, in welcher Berufssparte auch immer. Natürlich wäre ich froh, wenn Hannah oder Sebastian den Hotelbetrieb später einmal übernehmen würden.“

Gitti Stöckl

Hotel Kammerlander



Hinten v.l.n.r.: Rosa, Emma, Margarete, Mathilde (Portrait), Berta & Maridl
Vorne v.l.n.r.: Lisl, Hedwig (Ziehkind v. Stanger, Bramberg), Maria, Isidor & Hermann

Dieser Brief wurde im Nachlass eines ehemaligen Gastes des Hotel Kammerlander gefunden. Geschrieben wurde er am 10. April 1929 von Isidor Kammerlander.

Euer Wohlgeboren!

Zufolge Ihrer gesch. Anfrage v.l.d.H. teile ich Ihnen mit dass Sie ab April bei mir ein schönes Zimmer haben können. Der Pensionspreis samt Zimmer beträgt im August S.B. -- pro Person und Tag. Sollten Sie ein Zimmer mit KATT und Warm Wasser wünschenso Stellt sich dieses Zimmer etwas höher, Die Mahlzeiten sind reichlich und gut und Sie können versichert sein, dass Sie in meinem Hause gut aufgehoben sind.

Entschuldigen, dass ich erst heute antworte den ich war vergangene Woche nicht zu hause.

Mit vorzüglicher Hochachtung
zeichnet

Mathilde Bauer

Ihren wohlverdienten, gemütlichen Ruhestand verbringt Frau Mathilde Bauer, (geb. Kammerlander), mit ihren mittlerweile stolzen 93 Jahren in der Künstlergasse (neben dem Kammerlanderstall).



Viel gäbe es aus dem Leben von der „Bauer Tilli“ zu berichten. In einem netten Gespräch, für welches ich mich sehr herzlich bedanken möchte, erfuhr ich viel Interessantes.

10 Kinder hatte Isidor Kammerlander, welcher im Alter von 53 Jahren im Jahre 1941 verstorben ist. Greti, Rosa, Emma, Berta, **MATHILDE** und Maridl von seiner ersten Frau Margarete Oberkofler. Diese verstarb im Juni 1922, einen Tag nach der Geburt ihrer jüngsten Tochter Maridl, mit 34 Jahren. In der Ehe mit Maria Kaserer, seiner 2. Frau, wurden Lisl, Hermann (welcher später das Hotel übernahm) und Herbert geboren. Mathilde und ihr Bruder Herbert (75) wohnen in Neukirchen, Schwester Maridl (90) in Salzburg. Alle anderen Geschwister sind leider schon verstorben.

Geboren wurde Mathilde am 25. Feb. 1920 im Elternhaus beim einstigen Gasthof Kammerlander, dort wuchs sie auch auf.

Mathilde: „Nach meiner Schulzeit, als ich 15 war, kam ich nach Wald zum Gasthof Strasser und arbeitete dort als Köchin. Ich habe aber auch immer wieder daheim beim Kammerlander gekocht. Mit 22 Jahren absolvierte ich dann 2 Lehrgänge für meine Krankenschwesterausbildung. Von 1942 bis Oktober 1944 war ich im Reservelazarett 1 in Salzburg stationiert. Ich kann mich noch gut daran erinnern, dass ich dann am 12. Oktober 1944 nach Bad Gastein abberufen wurde und vier Tage später, am 16. Oktober, wurde Salzburg bombardiert. Bei diesem fürchterlichen Fliegerangriff wurde unter anderem auch der Dom zerstört. Bis zum Kriegsende im September 1945 war ich als Krankenschwester im Kriegslazarett 914 in Bad Gastein beschäftigt. Es wurde dann aufgelöst. Ich muss noch oft an diese Zeit denken. Ich habe viel Schlimmes gesehen und es herrschte große Armut.“

Mathilde kam wieder nach Hause, der 2. Weltkrieg war vorbei und sie lernte ihren späteren

Ehemann Johann Bauer aus Schwarzenbach (Niederösterreich) kennen. Dieser war als Obermonteur beim Hochspannungsbau tätig. 1947 kam Tochter Christl zur Welt und ein Jahr später wurde geheiratet. Die Kleinfamilie wohnte zu dieser Zeit im Lichthaus (in welchem jetzt Bruder Herbert wohnt) und im Jahre 1952 wurde Sohn Hermann geboren.

„Wir haben uns ein Haus gebaut und sind mit den Kindern 1970 eingezogen. Leider verstarb mein Mann bereits 1983“, so Mathilde.

Bis heute wohnt Mathilde mit ihrem Sohn Hermann und seiner Frau Maria in diesem Haus. Tochter Christl ist in Kitzbühel verheiratet. Die drei Enkeltöchter Evi, Christine und Johanna leben in Salzburg. Mathilde hat bereits zwei Urenkerl, Richard und Katharina (Mutter Evi).

Was Mathilde, eine tapfere Teilnehmerin des 2. Weltkrieges, als Krankenschwester im Lazarett gesehen und miterlebt hat, können wir nur erahnen. Wir wünschen ihr in diesem Sinne noch viele gesunde Jahre und einen schönen Lebensabend.

Gitti Stöckl



VORTRAG UND GESPRÄCH

Mag. Maria Liem, Theologin, Erwachsenenbildnerin, Hallwang

Hockt Gott im Hirn?

Die Herausforderung der Hirnforschung für den Glauben

„Hockt Gott im Gehirn?“, so lautete der Titel einer Sendung im Schweizer Fernsehen. Seit einiger Zeit befasst sich die Hirnforschung mit religiösen Erfahrungen und dem weiten Gebiet des Glaubens.

- Was geschieht im Gehirn, wenn Menschen beten und meditieren?
- Wie förderlich oder hinderlich ist Religion für ein erfülltes Leben?
- Haben die Ergebnisse der Neurowissenschaften Bedeutung für unseren Glauben?

Eine spannende Einführung in dieses Thema, eine Auseinandersetzung mit offenen Fragen und der Versuch einer Antwort aus dem Glauben.

Mi, 2. Oktober 2013 | 19.30 Uhr

Pfarrsaal Neukirchen am Großvenediger

MÄDELS - LASST EURE MÄNNER ZUHAUSE UND MACHT MIT BEIM WOMEN'S TRAIL!

WOMEN ONLY

Run and have fun!



FREITAG, 20. – SONNTAG, 22. SEPTEMBER 2013

LAUFEN MAL GANZ ANDERS ERLEBEN!

LEISTUNGSPAKETE

Einzelläufe

Startnummer und Zeitnahme
Streckenverpflegung und Zielverpflegung
Teilnahmegebühr für Einzellauf (Freitag, Samstag oder Sonntag) jeweils € 15,-

3-Tages Paket:

2 Übernachtungen inkl. Frühstück
Teilnehmergeschenk
Startnummer und Zeitnahme
Streckenverpflegung und Zielverpflegung
1 x Wohlfühl-Massage
2 x Come together: Gemeinsames Dinner
Special: Exklusive Ausstellerangebote
Welcome Cocktail
Shuttle-Transfer
Teilnahmegebühr:
€ 299,- ÖN im ****Hotel/ EZ-Zuschlag € 20,-
€ 265,- ÖN im ***Gasthof/ EZ-Zuschlag € 10,-
Begletpersonen zahlen € 190,- Ü/HP

WO:

Urlaubs-Arena Wildkogel Neukirchen/Bramberg
in der Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern im
Salzburger Land

WIE WEIT:

Freitag:	5 Kilometer		
	Stirnlampenlauf...	Start: 19:30 Uhr	
Samstag:	15 Kilometer	Start: 10.00 Uhr	
Sonntag:	9 Kilometer und 1300 Höhenmeter	Start: 10.00 Uhr	

Motiviert Eure Laufpartnerinnen! Ihr erlebt 3 spannende und inspirierende Tage. Women's Trailrunning – in traumhafter Landschaft, mit perfekter Organisation.

- 🌿 landschaftlich reizvolle Routen
- 🌿 drei Tagesetappen rund um den Wildkogel
- 🌿 Einzel-, Staffel- und Teambewerbe
- 🌿 Anmeldung unter www.womens-trail.com



Schulpartnerschaft

Die Eltern der VS-Abgänger wurden am 2. Juli 2013 in einer Informationsveranstaltung im Landhotel Hubertus über Allgemeines und Spezielles zur Neuen Mittelschule sowie über unser Schulprogramm informiert. Ein herzliches Dankeschön für die Organisation durch den Elternverein (Lydia Klettl).

Neue Mittelschule – Start

Die Vorbereitungen sind weit fortgeschritten und die Eckpfeiler für den Start eingeschlagen. Wie schon öfters angedeutet, werden wir behutsam an die Neuerungen heran gehen, damit die Nachhaltigkeit für die Kinder eine sehr große ist. Ich bedanke mich sehr herzlich bei Christian Ebenkofler und Rudi Budimaier sowie beim gesamten Kollegium für die Unterstützung bei den nicht immer leichten Umstellungsphasen, doch nun ist alles auf Schiene und einem guten Start steht nichts mehr im Wege.

Schulforum

Bei der Sitzung des Schulforums am 24. Juni wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:
Schulautonome Tage 2013 / 14:

- > **Donnerstag, 31.10.2013 - frei**
- > **Freitag, 2.5. 2014 - frei**
- > **Freitag, 30.5. 2014 - frei**
- > **Freitag, 20.6. 2014 – frei**

Dieser Vorschlag erreichte auch bei der Elternbefragung mit 65 % eine deutliche Mehrheit und war die Grundlage für diese endgültige Fixierung!

Wir bitten Sie, die o.a. Termine in evtl. Urlaubsplanungen einzubeziehen. Anträge auf zusätzliche Freistellungen vom Unterricht zu Urlaubszwecken sind zu vermeiden und werden in der Regel von der Schulleitung nicht mehr genehmigt!

Projekttag NEU

Die heuer erstmals im Klassen- bzw. Jahrgangverband organisierten und durchgeführten Projekttag waren ein voller Erfolg. Besonders das Berufsorientierungsprojekt der 3. Klassen war von großer Praxisnähe gekennzeichnet und für die SchülerInnen eine wertvolle Orientierungshilfe für ihre berufliche Zukunft. In den 1. und 2. Klassen stand neben sehr interessanten Exkursionen das soziale Miteinander im Mittelpunkt, was bei den Kindern sehr gut ange-

kommen ist. Die 4. Klassen bereiteten u. a. die Abschlussfeier im großen Turnsaal vor und boten einen bunten Querschnitt ihrer vierjährigen Hauptschulezeit. Ich bedanke mich bei allen Klassenvorständen und ihren KollegInnen, die das alles vorbereitet und durchgeführt haben! Auf jeden Fall eine mehr als gelungene Woche!

Personelles

Bedingt durch die sinkenden Schülerzahlen (nur mehr 9 Klassen im kommenden Schuljahr) und weil Frau Andrea Kirchner und Herr Robert Kerrer aus dem „Freijahr“ zurückkehren, gibt es einen „Lehrer-Überschuss“ an unserer Schule und deshalb unterrichten im nächsten Jahr 5 KollegInnen in anderen Schulen:

- Gabriele Fasl (HS Bramberg)
- Christoph Auer (HS Bramberg)
- Marita Egger (HS Mittersill)
- Verena Gasteiger (PTS Mittersill)
- Margit Dankl (HS Uttendorf – unterrichtet aber weiterhin 5 Stunden an unserer Schule).

Ich bedanke mich bei allen für ihr engagiertes Wirken in unserer Schule sehr sehr herzlich. Besonders Gabriele Fasl und Auer Christoph waren langjährige Wegbegleiter und waren immer zur Stelle, wenn Hilfe und Unterstützung gefragt waren. Ich wünsche allen in ihren neuen beruflichen Wirkungsstätten alles alles Gute und dass sie sich ihr Engagement bewahren und weiterhin mit Freude ihre Unterrichtsarbeit zum Wohle der Kinder und ihrer neuen Schulen verrichten.

Schulbeginn 2013/14

Das kommende Schuljahr beginnt am Montag, 9. Sept. 2013. Den SchülerInnen (auch den VolksschülerInnen, die in die Neue Mittelschule übertreten) wurde in den vergangenen Tagen umfangreiches Informationsmaterial überreicht, aus dem eindeutig ersichtlich ist, was zu Schulbeginn benötigt wird bzw. auf welche Termine zu achten ist. Ich bitte sehr höflich, diese Hinweise unbedingt zu beachten.

Danke!!!

Als Leiter der HS Neukirchen bedanke ich mich bei ALLEN Lehrpersonen für ihr Engagement und ihren Einsatz im abgelaufenen, sehr intensiven Schuljahr, bedanke mich bei ALLEN SchülerInnen für die durchaus ansprechenden

Leistungen, die sie erbracht haben (91 ausgezeichnete und gute Gesamterfolge – KEIN Nicht genügend), bedanke mich bei den Eltern - besonders bei den KlassenelternvertreterInnen - für die gute Zusammenarbeit und wünsche unseren SchulabgängerInnen der 4. Klassen alles erdenklich Gute auf ihrem weiteren schulischen, beruflichen und privaten Weg.

Den ViertklassVolksschülerInnen wünsche ich

jetzt schon einen problemlosen Übertritt in unsere Neue Mittelschule.

Allen zusammen wünsche ich im Namen des gesamten Teams weiterhin erholsame Ferien, verbunden mit der Hoffnung, genügend Energie aufzutanken, damit alle mit Freude und Fleiß die Anforderungen des neuen Schuljahres bewältigen können.

HD Kirchner Hubert



Zehn „Geistesblitze“

(gesammelt von hk)

- Charakter ist eine erstarrte Form der Verwüstung! *(Urheber unbekannt)*
- Eifersucht ist eine Leidenschaft, die mit Eifer sucht, was Leiden schafft! *(DDR. Lerchner Rupert +)*
- Gegen deine Verschwiegenheit ist das Grab eine Cafehausgesellschaft! *(Urheber unbekannt)*
- Man soll nicht mit seinen Stärken prahlen, sondern gegen seine Schwächen kämpfen! *(Urheber unbekannt)*
- Wenn Männer um Frauen werben, zielen sie auf Herz und Kopf, landen wollen sie wo anders! *(Urheber unbekannt)*
- Steht die Sonne der Kultur sehr tief, werfen auch die kleinsten Zwerge lange Schatten! *(Karl Kraus)*
- Die Seele ernährt sich von dem, worüber sie sich freut! *(Urheber unbekannt)*
- Es gibt Typen, die als erste das Licht andrehen, damit sie die Dunkelheit sehen! *(Urheber unbekannt)*
- Und als er gerade gerade war, brach er ab – was schade war! *(Wilhelm Busch)*
- Über die Jugend kann nur derjenige schimpfen, der bereits alt geboren wurde!

Hubert K.

Die nächsten 10 „Blitze“ in der nächsten Ausgabe!

„Spezialausgabe Sommerferien“

In den letzten Schulwochen wurden neben dem „normalen“ Schulalltag noch einige zusätzliche Schlussaktivitäten in den Klassen durchgeführt.

Die gemeinsame **Schulveranstaltung für alle Klassen** war das **Fußballfest** mit Hopsi Hopper vom ASKÖ am Sportplatz, durchgeführt mit Unterstützung von uns Lehrern und einigen Eltern.

Die **3. Klasse** führte ein Kunstprojekt **„Aus alt mach neu“** mit Frau Angerer Isolde durch, welches am 3. Juli im Kammerlanderstall unter der Leitung von der Klassenlehrerin Karin Bräuer und den Schülerinnen und Schülern präsentiert wurde.

Die **1. Klasse** beendete ihr Schuljahr mit einem **Buchstabenfest** und **Tanzdarbietungen** im Schulhof, angeleitet von ihrer Klassenlehrerin Isabell Gruber.

Die **2. und die 4. Klassen** fuhren zum Blausee auf einen „Abschlussgriller“, nachdem sie eine Präsentation der Salzburgfahrt im Turnsaal gemacht hatten.

Jetzt - nach einem sehr turbulenten Schuljahr

2012/13 - möchte ich mich in meinem Namen und im Namen des Kollegiums noch einmal bei all jenen Eltern bedanken, für die eine gelebte Schulpartnerschaft wichtig ist und darüber hinaus bei **ALLEN**,

- die einen **wertschätzenden Umgang** mit unserer Schule und den PädagogInnen pflegen, auch wenn ihr Blickwinkel auf die Schule und ihr Kind ein anderer ist,

- bei jenen, die wissen, dass man nicht immer im Sinne **eines** Interesses arbeiten kann, sondern das Gesamte sehen muss,

- und bei jenen, die auf unsere **pädagogische Arbeit vertrauen** und nicht nur ihre eigenen Wünsche und Vorstellungen im Vordergrund sehen und diese durchsetzen wollen.

So kann Schulpartnerschaft im Dialog gelingen!

Erholsame Ferien zum ... Abstand nehmen, Auftanken, Seele baumeln lassen und Freude tanken ... für das neue Schuljahr!

Wir öffnen unsere Pforten am 9. September und beginnen um 7.30 Uhr mit dem Eröffnungsgottesdienst. An diesem Tag wird der Schulbus um 11.15 Uhr fahren.

Sonnige Grüße

Angelika Nussbaumer und das Kollegium



Geschenke & Ideen

Karin Czerny

Markt 119 5741 Neukirchen
Tel. 06565 / 6993 od. 0664/551 90 33

Schulaktion 2013 (bis Mitte September)

MACHT ALLE MIT!

10 Cent pro Artikel werden dem Elternverein Neukirchen gespendet.

- * Preise mit Bestnote
- * Heftpaketservice
- * gratis Stundenpläne
- * gratis Überraschungsgeschenk

Auf euer Kommen freuen sich Karin, Olga & Isabel

huki persönlich

Schade ...,

... sehr schade sogar, dass einige Eltern u. a. Entscheidungen, die die Schulleitung der Volksschule nach bestem Wissen und Gewissen getroffen hat, nicht akzeptieren und mit einem per Meldeschein vollzogenem Wohnsitzwechsel ihre Kinder deshalb in der Nachbarvolksschule zum Besuch der 1. Klasse anmelden.

Schade auch deshalb, weil es dadurch statt zweier kleiner 1. Klassen in Neukirchen nur mehr eine große Klasse gibt.

Ob und in wie weit man dadurch den Kindern einen guten Dienst erweist, haben ausschließlich die Eltern der „Auswanderkinder“ zu verantworten.

Ich bin der Meinung, dass dies eine fatale Entwicklung herauf beschwören kann und in keinem Fall eine entwicklungs-pädagogisch sinnvolle Entscheidung gewesen ist.

Doch die schlussendliche Eigenverantwortung liegt eben bei den Eltern und kann - scheinbar - nicht beeinflusst werden.

*Schade, sehr schade sogar!,
meint huki persönlich!*

Schade ...,

... sehr schade sogar ist die Tatsache, dass die Behörden dem Bau des Seebachweges mitten im Nationalpark / Kernzone (!!!) die Genehmigung erteilt haben. Der Unmut unter den vielen Liebhabern des Obersulzbachtales über diesen massiven Eingriff in die Natur in einem sehr sensiblen Gebiet ist unüberhörbar und die Sinnhaftigkeit wird sehr stark angezweifelt. Weiß man, dass sich an anderer Stelle die Experten (?) über die zu starke „Beweidung“ der Almen, über das „Verschwinden“ einzelner Gebirgsblumen, über die zu starke „Nutzung“ des Nationalparks den Kopf zerbrechen und dies in öffentlichen Stellungnahmen auch noch kundtun, dann vermisse ich in diesem Fall ihren berechtigten „Aufschrei“! Aber wahrscheinlich gilt eben auch hier: kleine Sünden anprangern, damit die großen passieren können!

*Auf jeden Fall schade, sehr schade sogar!,
meint huki persönlich!*



Kindergarten Bienenkorb



Unser Ausflug ins Nationalpark-Zentrum in der ersten Juliwoche war für die Kinder ein tolles Erlebnis.

Besonders das neue 360° Kino hat alle fasziniert. Als Überraschung bekam jedes Kind ein kleines Plüschtier geschenkt.

Wir bedanken uns dafür recht herzlich bei Herrn Mag. Wörister!

Ein besonderer Dank geht auch an Wöhrer Tom und Nill Stefan für den super „Feuerwehr-Action-Vormittag“.

Die Kinder waren begeistert!

Wir wünschen allen einen schönen August und freuen uns schon auf den Start ins neue Kindergartenjahr.

*Ute Stockmaier
und das Bienenkorbtteam*

WICHTIG:

**Der 1. Kindergartenfesttag ist am
Montag, 9. September 2013.**



NEU ab 27.07.2013 beim Autohaus Gründlinger



Von links: Gottfried Gründlinger, Thomas Ram, Mag. Thomas Krainer, Georg Stöckl



HELLA

KOMMUNAL - LANDMASCHINEN

Die Fa. HELLA Kommunal und Landmaschinen bietet ein Angebot verschiedener Marken von Mähtrac über Transporter und Traktoren hier im Neukirchner Gewerbegebiet an.

Gottfried mit Team freut sich, diese Zusammenarbeit passend für unsere Region anbieten zu können.



„Sie muss gehen“ ...

und das auch noch vor vollem Haus!

Das Theaterstück „Sie muss gehen“ wurde im Rahmen des VHS-TheaterWorkshops im letzten Jahr begonnen. Leider gab es im Winter eine längere Unterbrechung.

Erst nach Genesung unserer Regisseurin und Projektleiterin Inge Flimm konnten im späten Frühjahr die Proben wieder aufgenommen werden. Am 28. Juli war es soweit - vor einem begeisterten Publikum durften wir das Ergebnis dieses Workshops im Cinetheatro präsentieren.

Danke an dieser Stelle an Charly Rabanser, der uns das Proben und Aufführen im Cinetheatro ermöglichte, Danke an Christoph Auer, der die Beleuchtung übernahm und an alle, die zum Gelingen beigetragen haben – vor allem Inge Flimm und meine KollegInnen und FreundInnen auf der Bühne.

Voraussichtlich wird das Stück im September oder Oktober nochmal aufgeführt – für alle, die noch nicht die Gelegenheit hatten ...

Alle anderen Kurse in diesem Frühjahrssemester sind ebenfalls „gut über die Bühne gegangen“.

Auch wenn wir gerade in der wohlverdienten Sommerpause sind, das Herbstprogramm steckt schon in den Startlöchern und ist demnächst im Internet abrufbar.

Ein paar Neuheiten wird es auch geben. Nur soviel sei verraten – neben vielen bereits bewährten Kursen wird diesmal auch Französisch angeboten, Basiskurse in Marketing und Kommunikation, ein Tag zum Aussteigen, Entspannen und Kraft schöpfen, ein Smovey-Fitnesskurs, „Wohlfühlen mit Honig“ oder „wie der Bauch dem Kopf beim Denken hilft“, ebenso ein Kindertreff und viele weitere interessante Kurse!

Anmeldungen wieder ab Mitte August unter 0664/600 79 500 oder neukirchen@volkshochschule.at

Ich wünsche euch noch einen schönen, sonnigen Sommer und dann einen guten Start ins Herbstsemester!

Ruth Gründlinger





Babygalerie



Charlotte Hannah
3. Juni 2013
Anika & Rene Steixner



Leon
6. Juni 2013
Anna Maria Hofer & Christoph Ronacher



Johannes
27. Juni 2013
Annemarie & Florian Brunner



Ella
7. Juli 2013
Janine Proßegger & Gerhard Stotter



Tobias
15. Juli 2013
Andrea & Franz Graber



Amélie Lia
21. Juli 2013
Steffi Scharler & Philipp Hollaus



Liebe Sporkulex - Leser u. Leserinnen!

Neugierig warte ich alle 2 Monate auf den Sporkulex, um in der Babygalerie die Bilder der neuen Erdenbürger zu bewundern! Künftig würde ich gerne jedes Kind persönlich auf dieser Welt begrüßen. Daher habe ich mich entschlossen, **ab sofort** den Eltern mit einem kleinen Geschenk, welches sie sich bei mir im Geschäft abholen können, zu ihrem Nachwuchs zu gratulieren. Ich habe für alle Kinder, welche seit Bestehen der Sporkulex-Babygalerie geboren wurden, ebenfalls ein Geschenk vorbereitet (alle Geburten der Jahrgänge 2012 & 2013).

LIEBE ELTERN, ICH FREUE MICH AUF EUREN BESUCH!
Eure Sylvia Vorderegger, Teddybär & mehr

P.S. Paul war mit Mama Silke Stöckl bereits bei mir im Geschäft und hat sich sein Packerl abgeholt!
(Foto: Gusti Stöckl)



Kochrezept gefragt?

Sollte Ihnen jemand einmal zum Geburtstag Gämsen-Eier schenken und sie diese nach erfolgreich überstandener Feier in Katerstimmung zum Frühstück zubereiten wollen, weil Sie diese Eier im Kühlschrank gefunden haben, wenden Sie sich an Siegi N., Inhaber des Hotels B., bevor Sie eine Hotline anrufen! Er kann Ihnen mit Sicherheit die besten Kochtipps für eine verwegene Speise a la Gämsen-Ei geben! hk

Wurstnudeln a là Romano

Den extravaganten Geschmack verleiht diesem Gericht eine besondere Art, die Nudeln zu kochen. Nämlich gar nicht!!! Man nehme einfach eine Pfanne, lässt Wurst und Zwiebel goldgelb anschwitzen und füge ungekochte Nudeln hinzu. Etwas Salz und Pfeffer, ein wenig Geduld, bis die Nudeln zumindest halbwegs al`Dente sind und anschließend mit frischem Schnittlauch servieren.

Ich wünsche allen einen guten Appetit!

R. Maier

gs

Die Post bringt allen was ...

... fragt sich nur: wohin? Die Gemeinde Neukirchen erlässt einen Bescheid und schickt diesen per eingeschriebenen Brief an die Neukirchner Adresse. Der Empfänger ist beim Eintreffen des Briefträgers – leider – nicht anwesend, deshalb wird das Schriftstück „hinterlegt“ und der Adressat per gelbem Hinweiszettel angehalten, den Brief beim Postpartner in 5733 Bramberg (!!!) abzuholen. Der Bescheidempfänger fährt – Kopf schüttelnd – nach Bramberg, um sich den Brief ordnungsgemäß abzuholen. Doch siehe da, der Brief ist (noch) nicht da. Er fährt zurück in seine Heimatgemeinde und fragt beim hiesigen Postpartner nach dem Einschreibbrief. Und siehe da: eingetroffen und hinterlegt!?? Die Post bringt eben allen was: auch leere Kilometer! hk

Perfekte Organisation

Preisfrage: Wie weit kommt man mit einem voll beladenen Kleintransporter inklusive 3 Insassen, wenn das Auto vorher nicht voll getankt wurde???

- a) Barcelona
- b) Monte Carlo
- c) Genua

Die richtige Antwort lautet (c)!!! Diese Erfahrung durften drei Burschen, am Steuer der Bäckerssohn Stefan S., machen, als sie sich bei Nacht und Nebel auf den Weg nach Mallorca begaben. Erste Diagnose des Lenkers: „Auto definitiv kaputt! Es besteht kein Zweifel.“ Die zweite Diagnose (Ferndiagnose vom Vater via Telefon): „Hast du eigentlich während der letzten 750 km mal getankt?“ Indem man neben der Autobahn eine Felswand hinauf kletterte, da man in weiter Ferne ein paar Häuser sah, gelangte man schließlich um **5 Uhr früh** an einen Kanister mit Diesel.

Fazit: Da heißt es immer: „Frau am Steuer, U...“ – aber ob dies drei Damen auch passiert wäre, ist meiner Meinung nach fraglich. gs

Diesel oder Diesel

Der Fuhrpark der Speckfabrik in Wald im Pinzgau besteht seit Jahrzehnten ausschließlich aus Dieselfahrzeugen (Ausnahme: Rasenmäher!).

Frage 1: Welchen Treibstoff tankt „Speckstraußdesignerin Petra“ auf ihrer Sonntagsfahrt in die Privatlimousine?

- a) Diesel
- b) Benzin

Antwort: (b) ... das kann ja jedem passieren!

Aber der selbstsichere Ehemann, Speckerzeuger Hans-Peter S., hätte sich wohl nicht so über seine Frau geärgert und in weiterer Folge lustig gemacht, hätte er gewusst, was ihm einige Zeit später „blüht“.

Wir kommen daher nun zur Frage 2: Welchen Treibstoff tankt der Metzgermeister kurze Zeit später beim Familienausflug in seinen PKW?

- a) Diesel
- b) Benzin

Antwort: Wer die Antwort kennt, bekommt im Speckdorf in Wald vom Meister persönlich ein Stamperl Schnaps ausgeschrieben!

Die Redaktion rät in diesem Fall, künftig ev. nur noch bei der Verwandtschaft in Wald zu tanken, da es dort anscheinend nur 1 Zapfsäule gibt!

gs



ALPENWELT Resort

Alpenrose

Der Genuss - Sommer in Königsleiten

Jeden Samstag ab 15:00

BBQ de luxe – Grill & Chill

Alpenlounge und Alpenrose Terrasse

Feinste Grillparty mit Jazzy & Housy DJ-Sound
und dem besten Sundowner im Oberpinzgau !!

Jeden Sonntag ab 14:00 Uhr:

Sunset de luxe

classical Sunset Afternoon mit feinem DJ-Sound garniert

14.08. bis 25.08.

Alpenwelt Gourmet Tage im August

'Austrian Special'

Österreichische Spezialitäten - NEU Interpretiert !!

Lifestyle in der Zillertal Arena



17.08. - Wet & Dirty Clubbing

24.08. - Dirndl Clubbing

30.08.

OFFROAD DAY

HUMMER & ALLRAD TREFFEN

Freitag ab 16:00 Warm Up Party
Samstag ab 10:00 Ausfahrt & GeländeTour
Samstag ab 16:00 Programm in Königsleiten
Offroad Parcours - BBQ Party - LIVE Musik

www.facebook.com/groups/hummertreffen

FamilySelectHotels.com
THE BEST VALUE & MOST COMPLETE HOTEL SCHEDULE

Das Alpenwelt Resort Hotel Alpenrose in Königsleiten
Susanne und Hannes mit dem Alpenwelt Team
Reservierung: 06564 8282 oder alpenrose@alpenwelt.net



Minigolfpark - Kinderspielplatz - Streichelzoo

Arbeitnehmerveranlagung

Steuersparen A bis Z

Was kann man bei der Arbeitnehmerveranlagung alles geltend machen?

AfA (Abschreibung für Abnutzung)

Beruflich genutzte Arbeitsmittel, die mehr als 400 € kosten, sind auf mehrere Jahre (=Nutzungsdauer) zu verteilen.

Adoptionskosten

... zählen zu den außergewöhnlichen Belastungen, sofern sie den Selbstbehalt übersteigen.

Alleinerzieherabsetzbetrag (AEAB)

Den AEAB gibt es für Mütter oder Väter, die Familienbeihilfe beziehen und länger als sechs Monate in keiner Beziehung gelebt haben.

Alleinverdienerabsetzbetrag (AVAB)

Beim AVAB kommt es auf das Einkommen des (Ehe-)Partners an: Es darf 6.000 € nicht übersteigen und man muss für mind. ein Kind mehr als sechs Monate Familienbeihilfe bezogen haben.

Allergien

Die Kosten für die Behandlung von Allergien sind von der Steuer absetzbar, sofern sie den Selbstbehalt übersteigen.

Alimente

Für jene, die Alimente bezahlen müssen, gibt es den Unterhaltsabsetzbetrag.

Arbeitskleidung

Arbeitskleidung kann man als Werbungskosten geltend machen, wenn es sich dabei um typische Berufsbekleidung oder Arbeitsschutzbekleidung handelt. Kleidung, die auch privat getragen wird, kann nicht abgeschrieben werden (z. B. Anzug, Dirndl, ...)

Arbeitsmittel und Werkzeuge

Arbeitsmittel (wie z. B. Computer, Büromaterial, Telefon, ...) und Werkzeuge können von der Steuer abgesetzt werden – sofern man sie beruflich benötigt und der Arbeitgeber die Kosten nicht trägt.

Ausbildungskosten

Zu den Ausbildungskosten zählen Bildungsmaßnahmen, die künftig eine Berufsausübung ermöglichen.

Auswärtige Berufsausbildung eines Kindes

Die auswärtige Berufsausbildung eines Kindes kann nur dann von der Steuer abgesetzt werden, wenn es keine Alternative zur Schule, Lehrstelle oder Universität im näheren Umfeld gibt.

Begräbniskosten

Von den Begräbniskosten und Kosten für den Grabstein können jeweils bis zu 5.000 € (bis 2012 4.000 €) in die Arbeitnehmerveranlagung genommen werden, wenn diese Kosten nicht durch Aktivposten im Nachlass gedeckt sind.

Behinderung

Bei Behinderungen mit einer mind. 25%-igen Erwerbsminderung steht ein allgemeiner Behindertenfreibetrag zu. Kosten für Hilfsmittel und Heilbehandlungen können zusätzlich berücksichtigt werden.

Betriebsratsumlage

Die Betriebsratsumlage wird zwar bei der Lohnverrechnung einbehalten, wirkt sich da aber noch nicht steuermindernd aus. Sie kann bei der Arbeitnehmerveranlagung als Werbungskosten geltend gemacht werden.

Büromaterial

Beruflich verwendetes Büromaterial kann von der Steuer abgesetzt werden.

Fortsetzung folgt im nächsten Sporkulex!

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei uns im Büro!

Fritzenwallner – Gandler

Wirtschaftstreuhand-
und SteuerberatungsgmbH

5741 Neukirchen, Schlosserfeld 344

Ansprechpartnerin:

Martina Dreier

Tel.: 06565/2091-393 · Fax: 06565/2091-493

e-mail: m.dreier@gruber-partner.at



Krapfenfest

Neukirchen am Großvenediger

Willkommen
WILDKOGEL!

DIE ARENA
Neukirchen · Bramberg

25. August 2013
Pavillon Neukirchen
11:30 – 15:00 Uhr
mit der Tanzmusi „D’Suachandn“

Für Kinder:

- Kinderschminken
- Basteleien
- Hüpfburg
- Ponyreiten

5 Wirte tischen verschiedene Krapfensorten auf!

Jausenst. Einödhof
Gasthof Neuhof
Landhaus Rohregger
Hotel Steiger
Hotel Gasthof Unterbrunn

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen!



Foto Krapfen © Tauriska / Altenberger

Veranstaltungskalender 2013

August 2013			
10.08.	ganztägig	Samstag	„Bergzeit“ - Beeindruckende Erlebnisse, Momente der Stille im Tauriska Kammerlanderstall
10.08.	17:00	Samstag	Fußball-Heimspiel gegen Rauris
10.08.	ab 10:00 ab 19:00	Samstag	50 Jahre Sektion Fußball - Fußballspiele Nachwuchs- und Kampfmannschaft Jubiläumsabend mit SGS am Sportplatz
10.08.	20:00	Samstag	Musikantenstammtisch im Gasthof Friedburg
11.08. bis 01.09.	20:00	Jeden Sonntag	Platzkonzert der Trachtenmusikkapelle Neukirchen
15.08.		Donnerstag	Sommerfest im Schweini's mit „Chris Schermer“
16.08.		Freitag	Sommerfest im Schweinis mit „Peon“
18.08.		Sonntag	Frühschoppen im Aussichtsbergrestaurant
24.08.	17:00	Samstag	Fußball-Heimspiel gegen Großarl
25.08.	11:30 - 15:00	Sonntag	Krapfenfest mit Volksmusik - Pavillon Neukirchen
30.08. bis 31.08.		Freitag und Samstag	Feuerwehrfest Neukirchen
31.08.	20:00	Samstag	Musikantenstammtisch im Gasthof Friedburg
September 2013			
01.09.		Sonntag	Almtanzl - Trattenbach Grundalm
07.09.	12:00	Samstag	Hoffest beim Einödhof
07.09.	ab 13:00	Samstag	4. Pinzgauer Mehrkampf am Mehrzweckplatz/Minigolf
14.09.	17:00	Samstag	Fußball-Heimspiel gegen Bad Gastein
20.09. bis 22.09.		Freitag - Sonntag	Scott Women´s Trail
21.09.	20:00	Samstag	Musikantenstammtisch im Gasthof Friedburg
22.09.	11:00	Sonntag	Frühschoppen im Alpengasthof Stockenbaum
27.09.	20:00	Freitag	Lesung: Blasmusik-Pop im Tauriska Kammerlanderstall
27.09. bis 06.10.			Schweini's Oktoberfest
28.09.	17:00	Samstag	Fußball-Heimspiel gegen St. Veit
Oktober 2013			
02.10.	19:30	Mittwoch	KBW Neukirchen - Pfarrheim Neukirchen Hockt Gott im Hirn? - Vortrag von Mag. Maria Liem
12.10.	16.00	Samstag	1. Schweini's Seifenkistenrennen
13.10.	11:00	Sonntag	Frühschoppen im Alpengasthof Stockenbaum
26.10.	16:00	Samstag	Fußball-Heimspiel gegen Maishofen

Impressum:

Sporkulex Neukirchen ist ein periodisch (6 x jährlich) erscheinendes Mitteilungsblatt aller Vereine und Institutionen Neukirchens. Es bietet jedem/jeder GemeindegängerIn Neukirchens die Möglichkeit, zu örtlichen Angelegenheiten Stellung zu nehmen. Der Sporkulex enthält außerdem Informationen des Tourismusverbandes (Redaktion: Ingrid Maier-Schöppl).

Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge werden aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.

Layout: Werbemanufaktur Anhaus; Gestaltung: Gitti Stöckl; Titelseite / Zeichnung: Stotter Franz / Gerhard; Druck: Samson-Druck / St. Margarethen; **Herausgeber und Medieninhaber: Sporkulex Vermarktungs OG, FN 394264a, HG Salzburg**
Bernhard Gruber & Hubert Kirchner (Redaktion): b.gruber@gruber-partner.at, hubert.kirchner@sbg.at;
Gitti Stöckl (Organisation/Grafik): g.stoeckl@gruber-partner.at;

Vertrieb: an jeden Neukirchner Haushalt; **Anschrift:** 5741 Neukirchen

Abgabeschluss für die **140. Ausgabe (Oktober 2013):** Vereine, Institutionen und Inserenten werden rechtzeitig per Mail informiert!



4. Pinzgauer

Mehr-Kampf

um den „Venediger Kristall“

7. September 2013

Tolle Sachpreise ab 13.00 Uhr

Neukirchen am Großvenediger

Mehrzweckplatz / Minigolf



Info unter: Lemberger Bruno - 0664 / 53 14 159
Gieringer Harry - 0650 / 72 34 122

SPANFERKEL GRILLEN

Venedigerpass
Neukirchen
www.venedigerpass.at.tf

HYPER
NEUKIRCHEN AM GROSSVENEDIGER

Die Veranstalter übernehmen keine Haftung

Kürsinger-Messe 2013



Die Bergmesse anlässlich der Feier des 30-jährigen Umbaus der Kürsingerhütte, gehalten von Pfarrer Mag. Helmut Friembichler, musikalisch umrahmt von einer fünfköpfigen Abordnung der „Suchand´n“, war ein Erlebnis der wunderschönsten Art.

Prächtigstes Bergwetter, die 3000er in Griffweite, andächtige Stille und eine feierliche Stimmung, einfach Zeit zum Innehalten und dafür zu danken, in welcher herrlicher Natur wir uns bewegen dürfen und können. Und auch den Menschen aus früherer und heutiger Zeit einfach dankbar sein, welche Strapazen sie auf sich genommen haben und nehmen, um das zu schaffen bzw. zu erhalten, was heute von

vielen als selbstverständlich betrachtet wird.

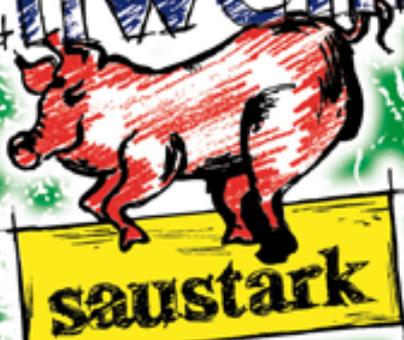
Dass im Anschluss an die Bergmesse das Feiern nicht zu kurz gekommen ist, versteht sich von selbst

Ein besonders herzliches Dankeschön sei einmal Hüttenwirt Emil Widmann und seinem Team ausgesprochen, die mit gelebter Gastfreundschaft und Herzlichkeit sowie mit Engagement die Kürsingerhütte wieder zu einem beliebten Wanderziel gemacht haben - und nicht nur für solche, die die umliegenden 3000er besteigen wollen! Bravo, Emil!

Hubert Kirchner



Schweini's



1. SCHWEINI'S SEIFENKISTENRENNEN 12.10.2013

Anmeldung: ab sofort im Schweini's; Technische Abnahme: 14.00 Uhr
Start: 16.00 Uhr

2 Wertungsläufe; 2 Wertungen (schnellste Kiste und originellste Kiste)
Siegerehrung: 19.00 Uhr

After Party: ab 20.00 Uhr mit LIVE BAND
Strecke: Volksschule - Schweini's

Einige Vorschriften musst Du einhalten, um die technische Prüfung für das Rennen 2013 zu bestehen:

- Maximale Kistenlänge: 2,50 m; Maximale Kistenbreite: 1,30 m
- Höchstgewicht (ohne Fahrer): 150 kg (Zusatzgewichte nach technischer Abnahme sind verboten)
- 4 stabile Räder; Eine gleichmäßig min. auf beide Hinter- oder Vorderräder wirkende Fußbremse
- Fahrersitz; Unterboden (mindestens von den Pedalen bis zum Sitz);
- Pflichtausrüstung für den Fahrer: Geschlossener Helm und Handschuhe
- Lenkung muss über ein Lenkrad (mind. Durchmesser 25 cm) funktionieren; Zusätzliche Antriebe (Motor u. ä.) sind verboten
- Mindestalter: 14 Jahre
- Pro Kiste dürfen 3 Fahrer an den Start
- Als Startgeld sind 25€ pro Seifenkiste inkl. Fahrer zu bezahlen. Für jeden weiteren Fahrer sind 15€ zu bezahlen. Darin sind die Teilnahme am Rennen, 1 Getränke- und 1 Essens Bon enthalten.

**SOMMERFEST mit „Chris Shermer“ am 15.08. & „PEON“ am 16.08. im Schweini's
Schweini's OKTOBERFEST vom 27.09. bis 06.10.**

WILDKOGEL PANORAMA

INFORMATIONEN DER WILDKOGELBAHNEN
NEUKIRCHEN – BRAMBERG

FRAU HOLLE LÄSST GRÜSSEN

Optimale Pistenverhältnisse und ein uneingeschränktes Wintervergnügen bis zum Ende der Wintersaison garantieren unsere umfassenden Investitionen in die Beschneiungsanlagen.

Im heurigen Sommer errichten wir einen neuen Beschneungsteich mit einem Fassungsvermögen von ca. 116.000 m³. So können weitere 15 ha technisch beschneit und somit die letzten Lücken gefüllt werden.

Neu beschneit werden unter anderem die Frühmesserabfahrten und die Pfeiferköpflabfahrt.

Durch die Errichtung der neuen Pumpstation und der Installierung von zusätzlichen Schneekanonen kann somit die Einschneizeit wesentlich verkürzt werden.

Den Zuschlag erhielten wiederum durchwegs lokale Unternehmen, so werden der neue Speicherteich von der ARGE Keil-Stöckl, die Pumpstation von der Fa. HV-Bau und die Beschneiungsleitungen von der Fa. Empl Bau errichtet.

3 neue Anfängerlifte

Zur Verbesserung der Kinder- und Anfängerbetreuung werden 3 neue Kleinschlepplifte (Tellerlifte) errichtet und zwar der Übungslift „Kaserboden“ anstelle des Förderbandes im Bereich der Bergstation des „Ganseralmiftes“ und die beiden Übungslifte „Wildkogelscharte I“ und „II“ im Bereich der Bergstation der Smaragd-bahn.

Wir wünschen allen unseren Gästen herrliche und erlebnisreiche Tage in der Wildkogel-Arena und freuen uns auf euren Besuch,

BGM Peter Nindl und Rudi Göstl



Neukirchner Infrastruktur GmbH

Bürgermeister Peter Nindl und Amtsleiter Peter Breuer machten sich Ende Juli ein Bild vom Baufortschritt der Aufschließungsarbeiten im neuen Betriebs- und Gewerbegebiet.

Mit leichter Verzögerung – bedingt durch die Hochwassersituation Anfang Juni – gestartet, liegen die Bauarbeiten aufgrund der aktuellen Schönwetterphase wieder im Plan und wir gehen davon aus, dass die Arbeiten zum vereinbarten Zeitpunkt abgeschlossen werden können.

Durch den späteren Beginn war es möglich, den „Rumble“ im Rahmen der „8. Tridays“ nochmals dort zu veranstalten.

Wir danken den Anrainern für ihr Verständnis während der Bauarbeiten und freuen uns, im nächsten *sporkulex* die (voraussichtlich) fertige Aufschließung präsentieren zu können.

*Ing. Herbert Wallner u. Bernhard Gruber,
Geschäftsführung*



Öffnungszeiten Tourismusverbände Neukirchen & Bramberg:

Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 14.00 bis 17.30 Uhr
Samstag von 9.00 bis 11.00 Uhr



WILDKOGEL CARD

Am 18. Mai 2013 haben wir mit der neuen Inklusiv-Card – **der Wildkogel Card** – gestartet. Die Gäste sind mit der Wildkogel Card mehr als zufrieden und wir bekommen laufend begeisterte Rückmeldungen. Wir arbeiten an den Verbesserungen & Neuerungen für die Cardsaison 2014 und freuen uns, wenn sich weitere Betriebe zur Teilnahme entschließen. **Melden Sie sich bei Interesse bis spätestens 16. Aug. 2013 im jeweiligen Tourismusbüro.** Die Card wird vom Vermieter ausgestellt, dafür ist das elektronische Meldewesen Voraussetzung, dies funktioniert bei den rund 60 Partnerbetrieben prima.
www.wildkogel-card.at

Drucksorten

Die Winter-Drucksorten werden die nächsten Wochen fertig. Das aktuelle Winterpanorama kann bei uns angefordert werden. Winter-Info & Magazin: Wir sind mitten in der Recherche für diese beiden Werbemittel und planen die Fertigstellung Ende Oktober. Also benötigen wir dringend die Veranstaltungen usw. für die bevorstehende Wintersaison und ersuchen um Meldung bis spätestens 20.8.2013 bei uns im Tourismusbüro. Stammgäste-Adressen für den Magazin-Versand sind bitte bis spät. 20.9.2013 an das Tourismusbüro zu mailen, danke!

NEU: Wanderbus Hopffeldboden

Damit die Gäste im Urlaub ihr Auto stehen lassen können, haben wir einen Wanderbus zum Parkplatz Hopffeldboden eingeführt, welcher

allen Gästen und natürlich Einheimischen zur Verfügung steht:
Hinfahrt

- 9.00 Uhr – Bushaltestelle Dorf/Mühlbach
 - 9.05 Uhr – Bushaltestelle Bramberg
 - 9.10 Uhr – Bushaltestelle Neukirchen
 - 9.14 Uhr – Einfahrt Sulzbachtäler
 - 9.15 Uhr – Bahnhof Sulzbachtäler
 - 9.30 Uhr – Ankunft Hopffeldboden
- Rückfahrt**
- 16.00 Uhr – Abfahrt Hopffeldboden
 - 16.15 Uhr – Bahnhof Sulzbachtäler
 - 16.16 Uhr – Einfahrt Sulzbachtäler
 - 16.20 Uhr – Bushaltestelle Neukirchen
 - 16.25 Uhr – Bushaltestelle Bramberg
 - 16.30 Uhr – Bushaltestelle Dorf/Mühlbach

	Erw.	Kinder (6-14 J.)
einfache Fahrt	€ 6,00	€ 3,00
hin/retour	€ 10,00	€ 5,00

Für Wildkogel Card-Gäste inkludiert.
Gruppen bitte mit Anmeldung,
Tel. Firma Rudi Steiger 0664/ 35 78 726

WC-Reinigung bei Festen

Für div. Feste wird immer wieder eine WC-Reinigungsperson gesucht. Bitte bei Interesse im Tourismusbüro melden.

WildkogelAktiv-Programm 2013

Unser WildkogelAktiv-Programm läuft in bewährter Art - viele Programmpunkte sind mit der Gästekarte und Wildkogel Card kostenlos oder ermäßigt. Wir bitten alle Vermieter um entsprechende Information der Gäste, danke!

Ingrid Maier-Schöppl

Neues aus den Nationalparktälern Ober- und Untersulzbach

Für die BesucherInnen der beiden Nationalparktäler des Ober- und Untersulzbaches wurden seitens der Nationalparkverwaltung wieder etliche Verbesserungen und Neuerungen durchgeführt.

Die Attraktivierung des Kampriesenweges durch den Tourismusverband Neukirchen hat die Nationalparkverwaltung vor allem durch eine Beteiligung an der Errichtung einer Hängebrücke über den Obersulzbach beim Hopffeldboden ermöglicht. Damit sollte für die Wanderer ins Obersulzbachtal der Anreiz noch größer sein, den ersten Kehren des Fahrweges auszuweichen.

Am Eingang des Untersulzbachtales konnte mit 1. August der NP-Geolehrweg, Blick ins Tauernfenster in Betrieb genommen werden. Der Beginn ist nahe dem Gasthof Schiedhof und führt in 45 Minuten (reine Gehzeit) entlang des Untersulzbachfalles zum Martinstollen des ehemaligen Kupferbergwerkes Hochfeld. „Alpine Gebirgsbildung“, „Gesteinsmetamorphose“, „vom Felsbrocken zur Bachkugel“, „Steinewerkstatt“, „250 Millionen Jahre in 100m“, „Mensch und Erz“, alles wird auf der kurzweiligen und bei jedem Wetter machbaren Reise in die Erdgeschichte erzählt. „Wir bedienen uns hier nicht nur der konventionellen Lehrtafeln, sondern vieler interessanter Anschauungsmaterialien“, erklärt NP-Dir. Wolfgang Urban. „Als für einen Lehrweg nicht alltägliche Attraktion bieten wir den BesucherInnen am Ende des Weges nach Querung des Untersulzbaches über eine Hängebrücke die Möglichkeit auf 130m einer ehemaligen Kupfererzader in den Berg hinein zu folgen. Um hier dann Kupfererz, das historische Stollensystem und einen über hundert Kilo schweren Bergkristall zu entdecken“.

Der Nationalpark Geo-Lehrweg ist von Anfang Mai bis Ende Oktober durchgehend geöffnet und begehbar, ebenso der Einblick in den Martinstollen. Eine Begehung dieses 130m langen Wegstückes im Berg ist bis Ende September täglich von 10.00-16.00 Uhr möglich, Helme stehen zur Verfügung, Anmeldungen sind nicht mehr erforderlich, Eintritt generell frei.

Bilder: (c) NPHT/Hetz/Rieder



Bürgermeister Peter Nindl, Nationalparkreferentin Dr. Astrid Rössler und NP-Direktor Wolfgang Urban freuen sich über die Fertigstellung einer neuen NP-Einrichtung, die für Einheimische, SchülerInnen und Urlauber gleichermaßen genutzt werden kann.



McKINLEY

AQUAMAX
WATERPROOF BREATHABLE AND DRAINABLE

Erwachsenen-Outdoorschuh "Chrome AQX"

Bietet einen hohen Komfort durch das Schnellschnürsystem und die AQUAMAX-Membran sorgt für Atmungsaktivität und Wasserdichte.

Herren: [3420435]
Damen: [3410287]



Damen

Herren

wasserdicht

atmungsaktiv

auch für
Kinder um
44,99

statt 79,99*
59,99

*Stattpreise sind von Lieferanten/Herstellern unverbindlich empfohlene Verkaufspreise. Angebot gültig solange der Vorrat reicht.

NEUKIRCHEN AM GR.V., Wildkogelbahnstraße 441, Tel. +43 (0)6565/6840-0
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 08.30–12.00 Uhr und 14.30–18.00 Uhr, Sa. 08.30–12.00 Uhr
E-mail: harms@sbg.at, www.intersport-harms.at

INTERSPORT

HARMS

Talstation Wildkogelbahn

SPORT TO THE PEOPLE